Tips
Steyr
Steyr-Land
40 JAHRE
total. regional.
04.11.2026 / KW 45 / www.tips.at



Lauf-Highlight Tips verlost für den 20. Steyrer Christkindllauf am Samstag, 21. November, 5 x 1 Startplatz. Seite 22 / Foto: LAC Amateure



10.000 Schüler im MAW Die Ausstellung „Labour Lab" im Museum Arbeitswelt (MAW) in Steyr wurde bereits von über 10.000 Jugendlichen besucht und ist Finalist bei einem internationalen Museumspreis. Seite 5 / Foto: MAW/Julia Ludwig

Aus dem Ennstal in die ganze Welt

Als der Großraminger Gastronom Johann Salzwimmer die Diagnose Morbus Parkinson erhielt, begann er an einem „Schwingring-System" zu tüfteln. Mit Hilfe von Willi Enzlberger entstanden die Smovey-Ringe. Die Sportgeräte werden nach wie vor in Weyer produziert und in viele Länder der Welt geliefert. Heuer wird das 20-jährige Firmenjubiläum gefeiert. Seite 2



SALONZUG ZU SILVESTER
AN DIE K&K KÜSTE
03.12.2026-02.01.2027
Jetzt buchen unter tips.at/leserreise



KREUZFAHRT
WESTL. MITTELMEER
23.-31.10.2027
Jetzt buchen unter tips.at/leserreise



Österreichische Post AG | RM 02A034591K | 4010 Linz | Auflage Steyr 33.240 Stk. | Gesamt 497.378 Stk. | Redaktion +43 7252 71145

SMOVEY

Ein Sportgerät aus dem Ennstal und seine bewegte Geschichte

STEYR/WEYER. Johann Salzwimmer und Willi Enzlberger waren die Gründerväter von Smovey. Von Anfang an dabei war Marion Reisinger, sie ist heute Chefin und führt mit ihrem Mann Gerald die Firma.

von ROBERT HOFER

Tausende Stück der bunten Sportgeräte werden jährlich produziert. Über 1.000 Vertriebspartner gibt es in 26 Ländern. Nicht nur in Europa, auch in den USA und Südkorea. Am Firmensitz in Steyr sind vier Personen beschäftigt, acht weitere in der Produktion in Weyer. Begonnen hat alles vor einem Vierteljahrhundert. Der Großraminger Gastronom Johann Salzwimmer erhielt die Diagnose Morbus Parkinson. Weil er seinen geliebten Tennissport nicht aufgeben wollte, begann er, Schläuche und Kugeln an seinen Tennisschläger zu binden. „Die feinen Vibrationen gaben ihm Lebenskraft zurück“, erinnert sich Marion Reisinger, die damals beim „Salz Hans“ angestellt war. Sie brachte ihren Chef mit ihrem damaligen Lebensgefährten Willi Enzlberger zusammen. „Willi war ein absoluter Visionär. Er und Hans begannen intensiv zu tüfteln“, so Reisinger. Ein Patent wurde angemeldet und nach einem passenden Namen gesucht, der auch im englischen Raum sofort verstanden und ausgesprochen werden kann. Die Wahl fiel auf das Kunstwort Smovey, das unter anderem für Swing und Move (Bewegung), aber auch für Smile (Lächeln) steht.

Die Welt stand still

2006 wurde die Smovey GmbH gegründet, der „Salz Hans“ war als Angestellter dabei. Die erste Produktion war in einem Container in Großraming untergebracht, ehe es am heutigen Standort am Marktplatz 24 in Weyer weiterging. „Es folgten unzählige schlaflose Nächte für die Materialforschung. Wir brauchten einen Investor und einigten uns im Jänner 2012“, erzählt Marion Reisinger. „Doch am nächsten Morgen stand die Welt still: Willi starb mit nur 44 Jahren an einem Sekundentod.“ Mitten in tiefster Trauer und schweren Panikattacken übernahm Reisinger die Firma. „Ich holte mir Unterstützung – und traf meinen heutigen Partner Gerald. Er fing mich und meinen Sohn Lion auf, wurde zum leidenschaftlichen 'Smovianer' und ging mit mir durch die nächsten Stürme.“ Und die ließen nicht auf sich warten: „Die Trennung vom Investor, das Produktionschaos und viele innerbetriebliche Hürden“, erzählt die Firmenchefin. Die extreme Belastung forderte ihren Tribut. „Ich begab mich für vier Monate in Krankenhausbehandlung, besiegte die Panikattacken und plante nebenbei die strategische Neuausrichtung. Heute bin ich wieder zurück im Leben – medikamentenfrei und mit vollem Überblick“, so die 48-Jährige.



Marion und Gerald Reisinger mit den Smovey-Fitnessringen Fotos: privat

Aufgeben keine Option

„Aufgeben tut man einen Brief, aber nicht das Leben“, hätte Johann Salzwimmer gesagt, der 2022 im Alter von 75 Jahren verstarb. Das 20-Jahr-Jubiläum von Smovey wird am Freitag, 13. November, mit einem Tag der offenen Tür gefeiert. Rückhalt gaben der Unternehmerin neben ihrem Ehemann („Geschäftlich wie privat mein Fels in der Brandung“) Freunde, Mitarbeiter und vor allem die Familie. „Mama behält immer noch den Überblick in der Buchhaltung, Papa tüftelt nach wie vor. Meine Schwester Birgit glänzt im Lizenzwesen, Schwager Fredi ist im Hintergrund immer sehr hilfreich“, so Marion Reisinger. Sohn Lion (23) ist in der Smovey-Produktion beschäftigt. ■



Die Fitnessringe aus Weyer eignen sich für das Training in der Gruppe.

i

Ein **Tag der offenen Tür** findet am Freitag, **13. November**, von 9 bis 13 Uhr in der Smovey-Produktionsstätte am Marktplatz 24 in Weyer statt. Besucher bekommen bei Führungen einen Einblick in die Produktion.

Smovey ist ein **Schwingringsystem**, bestehend aus einem Spiralschlauch, vier Stahlkugeln und einem Griffsystem mit Dämpfungselementen. Durch die Schwungbewegung beginnen die frei beweglichen Stahlkugeln sich als freie Masse zu bewegen. Sie stoßen dabei pulsierend auf die Rillen und Spiralstege des Schlauches und erzeugen spürbare Vibrationen in der Handfläche.


Foto: Weihbold

Pyrotechnik geworfen

STEYR. In der Halloween-Nacht versammelten sich in Steyr rund 200 Jugendliche. Sie hantierten teilweise mit pyrotechnischen Gegenständen und warfen diese auch in Richtung von Polizisten. Verletzt wurde niemand. Bis Mitternacht löste sich die Ansammlung vollständig auf.

Brand rasch gelöscht

MICHELDORF. Feuerwehr, Rettung und Polizei waren bei einem Brand in einem Wohnhaus im Einsatz. Die Lage war rasch unter Kontrolle, der Einsatz nach 45 Minuten beendet. Verletzt wurde niemand.

Polizeimeldungen aktuell auf tips.at

TV-SENDUNG

Das Monster von Sierning

SIERNING. Sechs Jahre lang versetzt Alfred Engleder den Raum Steyr in Angst. Zwischen 1951 und 1957 überfällt er sechs junge Frauen auf einsamen Straßen.


Die Sendung „Fahndung Spezial" beleuchtet die Geschichte von Alfred Engleder, dem „Mörder mit dem Maurerfäustl". Foto: Servus TV

Er verfolgt sie mit dem Fahrrad, schlägt mit einem schweren Hammer zu und missbraucht seine Opfer. Zwei Frauen ermordet er brutal. Die TV-Sendung „Fahndung Spezial" rekonstruiert die Taten des Sierningers, die Ermittlungspannen und die Jagd nach dem „Mörder mit dem Maurerfäustl". Zu sehen am Mittwoch, 11. November, um 20.15 Uhr auf Servus TV.

Entscheidender Fehler

Nach außen führte Engleder das Leben eines unauffälligen Arbeiters, Ehemanns und Familienvaters. Während die Ermittler jahrelang nach dem Täter suchten und zeitweise sogar einen Unschuldigen verdächtigten, blieb Engleder unerkannt. Erst bei seinem letzten Angriff machte der Sierninger den entscheidenden Fehler: Auf der Flucht hinterließ er Spuren und Gegenstände, die schließlich zu ihm führten. Eine Großfahndung nach Engleder begann. ■

TV-Tipp: „Fahndung Spezial": Alfred Engleder – Das Monster von Sierning am Mittwoch, 11. November, um20.15 Uhr auf Servus TV.

AUTOR

Grieb schrieb ersten Roman

STEYR. „Man sollte sein Leben, so gut wie nur möglich, genießen. Nichts ist aussichtslos und unmöglich", ist ein Motto von Esteban Luis Grieb.

Der Steyrer erhielt 1999 die Diagnose Friedreich-Ataxie (FA), ist auf den Rollstuhl angewiesen. Mit Hilfe von persönlichen Assistenten meistert er seinen Alltag. Nach „Aufgeben, was ist das?" und „2020 hatte ich anders geplant" veröffentlichte der 50-Jährige nun sein drittes Buch. Diesmal ist es ein Science-Fiction-Roman mit dem Titel „Gless – Ein besonderer Planet" geworden. „Das Buch soll eine starke Stimme für Menschen mit Behinderung sein", sagt Grieb. „Science-Fiction bedeutet für mich die Möglichkeit, eine Welt zu erschaffen, wie sie eigentlich sein sollte. Eine Welt, die eine Utopie ist, weil unsere eigene Realität in vielen Punkten versagt", so der Steyrer.


Der Steyrer Esteban Luis Grieb ist seit seinem 27. Lebensjahr auf den Rollstuhl angewiesen. Foto: privat

Buch-Beschreibung

Jakob sitzt nach einem Unfall im Rollstuhl und braucht im Alltag viel Hilfe. Seine Mutter Mara kümmert sich um ihn. Trotz Unterstützung ist die Situation sehr anstrengend und sie fühlt sich oft völlig überfordert. Maras Freundin Chiara ist eine engagierte Politikerin. Sie möchte die Gesetze und Bedingungen für Menschen mit Behinderungen verbessern, um ihnen und ihren Familien zu helfen. Eines Nachts hört Chiara im Schlaf plötzlich eine geheimnisvolle, vertrauenserweckende Stimme ...

„Gless – Ein besonderer Planet" kostet 14 Euro und ist online via buchschmiede.at erhältlich. ■



ERNTE

Warum der Hitzesommer bei einem Obstbauern in Hilbern nicht zuschlug

SCHIEDLBERG. Trotz Hitze und Dürre im Sommer fiel die Apfelernte bei Andreas König in Schiedlberg üppig aus.

Vor zwölf Jahren pflanzte Andreas König in Hilbern auf zwei Hektar einen großen Obstsortengarten an. „Mit dem Fokus auf ein naturnahes, selbstregulierendes Ökosystem mit einer sehr hohen Biodiversität“, erklärt der Obstbauer. Das mache sich jetzt bezahlt. „Viele Apfelbäume litten in diesem Jahr unter der enormen Hitze und Trockenheit. Nicht so bei mir, meine Bäume trugen in etwa die zehnfache Menge Äpfel als im Vorjahr und dies in einer deutlich besseren Qualität als in den Vorjahren“, sagt König.

Alter Gewölbe-Erdkeller

Mitte Oktober lagerten bereits über 2.000 Kilo Äpfel von über 50 verschiedenen Sorten in seinem alten Gewölbe-Erdkeller, welche jetzt auf Abnehmer warten. „Im Keller ist es durch gezieltes Lüften in den kalten Nächten auf ganz natürliche Art und Weise kühl temperiert – ohne Klimaanlage. Dank der hohen Luftfeuchtigkeit bei dieser Lagerung halten hier viele Apfelsorten bis in den Frühling“, so der Obstbauer. Da er seine Bäume nur auf stark oder mittelstark wachsende Veredelungsunterlagen pflanzt, können sich diese das Wasser aus tiefen Bodenschichten holen. In den meisten Obstplantagen würden dagegen beinahe ausschließlich Bäume auf schwachwüchsiger Unterlage, die auf Bewässerung angewiesen sind, stehen. „Und nach der Ernte kommt das Obst ins künstlich gekühlte Lager. Nachhaltigkeit sieht in Zeiten wie diesen anders aus“, betont König. ■



Ilm Gewölbe-Erdkeller werden Äpfel von über 50 verschiedenen Sorten gelagert.





Andreas König aus Schiedlberg freut sich über eine üppige Apfel-Ernte. Fotos: privat

KONZERTE

Kapellmeister im Musik-Ruhestand

GAFLENZ/TERNBERG. Die Feuerwehrmusik Trattenbach und die Trachtenmusikkapelle Gaflenz musizierten an zwei Abenden gemeinsam.

Für die gesangliche Umrahmung bei beiden Terminen sorgten Lisa und Tobias Gröbl, die mit ihren Stimmen zusätzliche musikalische Höhepunkte setzten. Sepp Heinzelmann aus Bad Hall führte mit passenden Texten durch die Abende. Die Konzerte standen ganz im Zeichen des Abschieds zweier langjähriger Kapellmeister. Johann Johannek von der Feuerwehrmusik Trattenbach wurde beim Konzert in Ternberg feierlich verabschiedet. Eine Woche später galt die besondere Aufmerksamkeit in Gaflenz Leander Hopf, der nach 16 Jahren als Kapellmeister sein Amt niederlegte und sich in den wohlverdienten „Musi-Ruhestand“ verabschiedete.

Ein Kompliment

Mit Engagement, musikalischem Können und viel Herzblut haben beide ihre Kapellen über viele Jahre geprägt. Für einen emotionalen und zugleich humorvollen Abschluss sorgten die Musiker der TMK Gaflenz mit einer Überraschung für ihren Kapellmeister. Als Leander Hopf gerade eines seiner letzten Stücke dirigieren wollte, erklang anstelle der erwarteten Musik das Lied „Ein Kompliment“ von den Sportfreunden Stiller – in einer eigens umgedichteten Version, die ganz auf ihn zugeschnitten war. Unter dem Motto „Wir wollten dir nur mal eben sagen, dass du das Beste für uns bist“, brachten sie ihren Dank und ihre Verbundenheit auf musikalische Weise zum Ausdruck. ■



Leander Hopf (links) und Johann Johannek traten ab. Foto: privat

TIERSUCHE

Steyrer baute mit Hilfe von KI tierFinder.at

STEYR. Karl-Heinz Lindlgruber ist riesiger Tierfreund. Der 55-Jährige entwickelte die kostenlose Plattform tierFinder.at, dadurch sollen entlaufene Hunde, Katzen und andere Tiere so schnell wie möglich wiedergefunden werden.

von ROBERT HOFER

„Ich habe viel Herzblut in dieses Projekt gesteckt“, erzählt Lindlgruber. Die Idee hatte er schon vor zwei Jahren, als er eine Katze fand. „Jetzt hatte ich die Zeit, die Plattform umzusetzen“, erzählt der Steyrer, der zuletzt in Pflegekarenz war. Letztlich ging alles ganz schnell: „Ich habe drei Tage und Nächte intensiv daran gearbeitet und mithilfe von KI die Website auf die Beine gestellt.“ Unter tierFinder.at können nun entlaufene bzw. vermisste Haustiere aus ganz Österreich eingetragen werden. „Bisher ist das vorwiegend über Facebook gelaufen. So etwas wie meine Plattform hat es noch nicht gegeben“, sagt Lindlgruber.



Karl-Heinz Lindlgruber im Tierheim Steyr in Gleink. Er hofft, dass viele Vierbeiner durch seine Plattform gefunden werden können. Foto: privat

Kein Geschäftsmodell

Der Steyrer betont, dass er mit tierFinder.at nichts verdient, die Nutzung kostenlos ist. Antrieb sei für den ehemaligen Hundebesitzer seine Liebe zu Tieren. „Ich habe zehn Jahre auf einem Bauernhof gearbeitet und war auch in der Pferdepflege tätig“, erzählt der 55-Jährige. Er hofft, dass sich seine Idee rasch in ganz Österreich verbreitet und möglichst viele Vierbeiner wieder nach Hause finden. ■

i TierFinder.at ist für alle Nutzer kostenlos. Es können sowohl vermisste, als auch gefundene Tiere eingetragen werden.



Anton Moser mit den Kälberzwillingen Laura und Lorenz. Foto: Gerhard Hütmeyer

LANDWIRTSCHAFT

Seltene Zwillinge

NUSSBACH. Vor zwei Wochen kamen am Bauernhof von Elisabeth und Anton Moser am Kahresberg in Nußbach Kälberzwillinge zur Welt. Sie erhielten die Namen Laura und Lorenz und sind nicht nur bei der Bauern-Familie, sondern in der gesamten Nachbarschaft beliebt, erhalten viel Zuwendung. Am Milchviehbetrieb der Mosers werden derzeit elf Kälber betreut. ■

MUSEUM ARBEITSWELT

10.000 Schüler im „Labour Lab“

STEYR. Der Mutec-Award wird heuer in Leipzig zum zweiten Mal für herausragende Ausstellungsprojekte im deutschsprachigen Raum verliehen. Zu den zwölf Finalisten gehört eine Ausstellung im Museum Arbeitswelt (MAW) in Steyr.



Das Labour Lab im Museum Arbeitswelt in Steyr. Foto: MAW/Julia Ludwig

Das Ausstellungs- und Vermittlungsprojekt „Labour Lab – Spielraum für gerechte Arbeit“ wurde im Mai 2025 eröffnet. Es widmet sich der Frage, wie sich die Arbeitswelt verändert hat und wie künftiges Arbeiten aussehen kann. Auf rund 400 Quadratmetern verbindet das Projekt die Geschichte der Arbeiterbewegung mit aktuellen Herausforderungen rund um Solidarität, Mitbestimmung, soziale Gerechtigkeit, Digitalisierung und Künstliche Intelligenz. Über 10.000 Schüler haben das „Labour Lab“ bereits besucht. Diese Tatsache und die Nominierung für den Mutec-Award erfreuen den künstlerischen MAW-Leiter Stephan Rosinger: „Es zeigt, dass das Thema gerechte Arbeit junge Menschen bewegt und unser Ansatz überzeugt.

Aus knapp 70 Einreichungen aus Deutschland, Österreich und der Schweiz wählte eine Fachjury jene zwölf Projekte aus, die durch gestalterische Qualität, innovative Vermittlungsansätze und hohe gesellschaftliche Relevanz punkten. Die drei Mutec-Preisträger werden am Freitag, 6. November, in Leipzig gekürt. Mutec ist die Internationale Fachmesse für Museums- und Ausstellungstechnik. Weitere Infos: www.mutec.de ■

HOBBYGÄRTNERIN

Karotte wiegt 616 Gramm

TERNBERG. Zäzilia Mayr, vulgo Fahrreit, erntete in Trattenbach eine Karotte, die stolze 616 Gramm auf die Waage bringt. „So große Karotten hatte ich bis dato noch nie in meinem Garten. Ich musste die riesige Möhre sogar mit einer Haue ausgraben“, berichtet die leidenschaftliche Hobbygärtnerin (92). ■



Zäzilia Mayr (92) mit der 25 Zentimeter langen Riesenkarotte. Durchmesser: sechs Zentimeter Foto: Gerhard Hütmeyer



Das Wasser in der Waldrandsiedlung wird weiter chloriert. Symbolfoto: Weihbold

WALDRANDSIEDLUNG

Wasser einwandfrei

STEYR. 704 Personen in Steyr und 27 in St. Ulrich waren von einem Abkochgebot im Gebiet Waldrandsiedlung betroffen, weil eine Verunreinigung mit Enterokokken festgestellt wurde. Wie mehrere Proben zeigen, liegt nun keine mikrobiologische Beeinträchtigung des Trinkwassers mehr vor. „Die Desinfektion mittels Chlorierung wird vorsorglich vorerst fortgesetzt. Daher kann das Trinkwasser weiterhin einen leichten Geruch oder Geschmack nach Chlor aufweisen“, erklärt Markus Rechling-Greimel, Geschäftsführer der Stadtbetriebe Steyr. Zusätzlich werde man weiterhin Trinkwasserproben an allen relevanten stellen entnehmen und untersuchen, um die einwandfreie Trinkwasserqualität laufend zu kontrollieren. ■

Pizza-Party

GARSTEN. Am Mittwoch hat der Wirt am Platzl in Garsten eigentlich geschlossen. Nicht am 11. November, an diesem Tag lädt die Familie Hamdan ab 18 Uhr im Rahmen einer Charity-Aktion zur Pizza-Party ein. Der Erlös geht an das Kinderschutz-Zentrum Wigwam in Steyr.

Wir-aktiv-Treff

STEYR. Der Seniorenbund Steyr bietet im „Wir-aktiv-Treff“ in der Redtenbachergasse 4 ein vielfältiges Programm an. Neue Besucher sind eingeladen, das Angebot kennenzulernen. Weitere Infos: steyr-stadt.ooesb.at



Foto: SB Steyr

Versteigerung

3x2.000-Euro-Gutscheine für Elektrogeräte

Infos zu den Produkten auf www.tips.at/versteigerung

Der Gutschein kann im Elektro-Outlet Steyr für den Kauf von Elektrogeräten eingelöst werden. Der Gutschein kann für mehrere Einkäufe verwendet werden. Nicht einlösbar für bereits bestehende Aufträge.

Sparen Sie bis zu 50%



Symbolfotos

Anbieter & Gewährleistungspflicht:
Elektro-Outlet – HGP-Elektro GmbH
Ennser Straße 17, 4400 Steyr
www.elektro-outlet.at

€ 1.000,–
Mindestgebot
Gutschein im Wert von: € 2.000,–

Die Versteigerung endet am Sonntag, 08.11.2026, um 20 Uhr.



Netzwerkformat in Sierning, von links: Anne Huber, Eva Buchegger, Lucia Mayrhofer, Monika Hartl und Cornelia Schwabl Foto: WKO Steyr

UNTERNEHMERINNEN

Café und Blumenladen

SIERNING. Zwischen Blumen und Törtchen fand das Format „Coffee to Grow“ von Frau in der Wirtschaft in Sierning statt. 35 Unternehmerinnen aus der Region kamen ins Malu. Für das neu gewählte Team von Frau in der Wirtschaft Steyr-Land um Obfrau Monika Hartl war es das erste Netzwerkformat in dieser Funktion. Die Gastgeberinnen Eva Buchegger und Lucia Mayrhofer gaben Einblicke in ihr Konzept: Sie erzählten, warum sie ein Café in den Blumenladen integriert haben. Und warum sie als Schwestern nicht nur beruflich, sondern auch privat bestens harmonieren. Außerdem verrieten sie, dass in Steyr ein Pop-up-Store (Stadtplatz 16, ab 6. November) mit ihrer Handschrift entsteht. ■



Der Women-Brunch am 12. November beginnt um 9 Uhr. Foto: BMW

BMW

Ein Brunch für Frauen

STEYR. Der Verein Netzwerk Logistik (VNL) lädt am Donnerstag, 12. November, zum Women-Brunch ins BMW-Werk Steyr ein.

Im Mittelpunkt stehen Digitalisierung, Automatisierung, „Physical AI“ und die Frage, wie Führungskräfte ihre Teams erfolgreich durch Veränderungen begleiten können. Bettina Boeckle, Leiterin Logistik im BMW Group Werk Steyr, gibt Einblicke in die Transformation der Logistik am Standort. In einer Talkrunde berichten Veronika Freudenberg, Martina Schwödiauer und Kerstin Waldhäusl gemeinsam mit Boeckle und VNL-Vorständin Evelyn Kornmüller aus ihrer Führungspraxis. Eine Werksbesichtigung und gemeinsames Networking runden den Vormittag ab. Anmeldung: vnl.at ■

POGROMNACHT

Gedenkfeier am Jüdischen Friedhof

STEYR. Anlässlich des 88. Jahrestages der Pogromnacht lädt das Mauthausen Komitee Steyr am Montag, 9. November, um 17 Uhr zur 37. Gedenkfeier am Jüdischen Friedhof ein.

Bei der Feier werden drei Kurzbiografien von Steyrer Juden präsentiert. Die Gedenkrede hält der Historiker Martin Hagmayr, er ist auch Leiter der Pädagogischen Abteilung des Museums Arbeitswelt. Musikalisch gestaltet wird die Feier vom Hornquartett „Unique horns“ der Musikschule Steyr. Auch Schüler der HLW Steyr werden einen Beitrag leisten. Die männlichen Teilnehmer werden gebeten, nach jüdischem Brauch am Friedhof eine Kopfbedeckung zu tragen. Nach der Kranzniederlegung und der Gedenkminute können sich alle Teilnehmer mit einem kleinen Stein am Gedenken beteiligen.
Am 9. November 1938 plünderten hasserfüllte Nationalsozialisten jüdische Geschäfte und zündeten Synagogen an. Die Steyrer Synagoge blieb verschont, weil sie schon im August 1938 arisiert wurde. Aber auch in Steyr wurden Juden verhaftet. ■



Gedenktafel am Jüdischen Friedhof in Steyr. Foto: Eva Hötzendorfer



Foto: Privat

Dr. Silke Haim, Präsidentin OÖ-Ärztekammer

Sachlichkeit statt Schuldzuweisungen

Je näher die Landtagswahl rückt, desto stärker rückt auch das Thema Gesundheit in den Mittelpunkt der politischen Diskussion. Das ist verständlich, denn kaum ein Bereich betrifft die Menschen unmittelbarer als der Zugang zu medizinischer Versorgung. Gerade deshalb müssen wir darauf achten, dass diese Debatte sachlich geführt wird. Die aktuellen Diskussionen über Wartezeiten und unterschiedliche Zugänge zur Versorgung zeigen, wie groß die Herausforderungen geworden sind. Sie zeigen aber auch die Gefahr, komplexe Probleme auf einfache Schuldzuweisungen zu reduzieren. Wartezeiten sind nicht das Ergebnis individueller Entscheidungen einzelner Ärztinnen und Ärzte. Sie sind Ausdruck eines Systems, das vielerorts an seine Grenzen geraten ist. Gleichzeitig müssen wir anerkennen, dass ein unbegrenzter Ausbau des Systems angesichts der finanziellen Rahmenbedingungen kaum realistisch erscheint. Umso wichtiger wird es sein, die vorhandenen Ressourcen bestmöglich einzusetzen und die unterschiedlichen Versorgungsbereiche sinnvoll miteinander zu vernetzen. Dafür braucht es keine ideologischen Grabenkämpfe, sondern pragmatische Lösungen. Es braucht aber auch die Anerkennung, dass alle Ärztinnen und Ärzte einen wichtigen Beitrag zur Versorgung leisten: Kassenärzte, Spitalsärzte und Wahlärzte. Wer einzelne Bereiche gegeneinander ausspielt, verschärft bestehende Probleme, anstatt sie zu lösen.

Anzeige

aekooe Ärztekammer für Oberösterreich





Mit dem neuen Steyr-Gutschein kann man ab Ende November Einkaufsfreude, Genuss und Erlebnisse verschenken. Foto: Julia Ludwig

NACHFOLGEPRODUKT

Steyr-Gutschein statt Shopping Card

STEYR. Anfang des Jahres wurde die Steyr Shopping Card eingestellt, weil der Vertrag seitens des Kartenanbieters gekündigt wurde. Rechtzeitig vor dem Weihnachtsgeschäft gibt es ein Nachfolgeprodukt.

Ab Ende November ist der neue Steyr-Gutschein im Wert von 10 und 50 Euro erhältlich. Einlösen kann man diesen bei diversen Betrieben der Sparten Handel, Gastronomie, Dienstleistungen, Freizeit und Kultur: In der Innenstadt, in den Einkaufszentren Hey und City Point, aber auch in den Stadtteilen. Verantwortlich für die Umsetzung des neuen Gutscheins ist das Team von Steyr/Stadt.Impuls unter der Leitung von Daniela Zeiner. „Der Steyr Gutschein ist ein perfektes Weihnachtsgeschenk, stärkt die Stadt und macht die Vielfalt Steyrs erlebbar", sagt Zeiner. Verkaufsstellen sind das Tourismusbüro im Rathaus (Stadtplatz 27) und Elektro Mitterhuemer (Ennser Straße 31a). Weitere sollen folgen. Für Unternehmen ist das TIC im Stadtgut in Gleink die richtige Anlaufstelle. Weitere Infos: www.steyr.at/gutschein

SPITZENSCHULE

1.000 Euro gewinnen

OÖ. Ob Projekt, Initiative oder Aktionstag: Bei der Aktion „Spitzenschule" können Schulen ihre Aktivitäten bis 17. November noch auf tips.at/spitzenschule einreichen und 1.000 Euro gewinnen.



Foto: MS Neuhofen/Lukas Pumberger

Die Mittelschule Neuhofen an der Krems hat ihr Projekt „Charity-Lauf für die Kinderkrebshilfe" bereits für die Aktion Spitzenschule eingereicht.

Für die Anmeldung sind eine Projektkategorie, ein aussagekräftiger Name und eine Beschreibung anzugeben. Bis zu fünf Fotos können eingereicht werden. Insgesamt kann in vier Kategorien eingereicht werden: Bewegung in der Schule, Tierwohl, Klima & Umwelt und Umgang mit Geld. Auf die Gewinner warten 1.000 Euro Preisgeld. Von 18. November bis 7. Jänner entscheidet das Publikum über sein Lieblingsprojekt. Stimmen können täglich online sowie mit Originalstimmzetteln aus den Tips abgegeben werden. Die Einreichung mit den meisten Stimmen gewinnt einen Kinobesuch bei Star Movie für 30 Personen. Unabhängig vom Publikumsvoting wählt eine Fachjury die Preisträger in den vier Projektkategorien aus. Die Auszeichnung erfolgt im feierlichen Rahmen einer Abschlussveranstaltung.

Schulprojekte jetzt einreichen:
www.tips.at/spitzenschule

Bildung ist die Chance für junge Menschen, sich für ihre Zukunft zu rüsten. Und die Möglichkeit für jeden Einzelnen, seine Talente zu entfalten. Ich freue mich, dass diese Schulen auch heuer wieder durch die Aktion ‚Spitzenschule' vor den Vorhang geholt werden.

LH-STV. CHRISTINE HABERLANDER



Foto: W. Kerschbaummayr



Neuer Obmann Zwölf Jahre stand Rosa Zehetner an der Spitze bei der Seniorenbund-Ortsgruppe in Dietach. Bei der Jahreshauptversammlung legte sie ihr Amt zurück und wurde zur Ehrenobfrau ernannt. Neu an der Spitze steht Johannes Kampenhuber, der von 2008 bis 2025 Bürgermeister von Dietach war. Von links: SB-Bezirksobmann Hans Singer, Bürgermeister Martin Ziegler, Kampenhuber, Zehetner und Bundesrat Bernhard Ruf Foto: Helga Weinzierl



Ein Herz für die Jugend Franz Haider aus Weyer bekam von der Bundesleitung der Naturfreunde Österreich eine erstmalig vergebene Auszeichnung für seinen unermüdlichen Einsatz für Kinder und Jugendliche. Von links: Naturfreunde-Bundesgeschäftsführerin, Irene Raffetseder, SPÖ-Bürgermeister Leopold Buchriegler, Franz Haider mit Partnerin Romana, Schwester Anna Lumplecker und Mutter Anna Haider Foto: privat

SIEGRID HIRSCH / FREYA.AT

tips.at/mondkalender

Leben mit dem Mond

MI 4. November

absteigender Mond

Wurzeltag – Kältetag / Nahrungsqualität: Salz / Körperregionen: Nerven, Verdauung, Stoffwechsel

Günstig: Garten winterfest machen; Pflanzen umtopfen; Kübelpflanzen, falls noch nicht geschehen, einwintern; frostempfindliche Knollen und Blumenzwiebeln einholen; kranke Pflanzen behandeln; Laub als Mulch einsetzen; Kompostarbeiten; Maiglöckchen und Frühlingsblüher in Schalen setzen, sie blühen dann Mitte Dezember; Gartenzäune setzen; geschäftliche Verhandlungen; Schreibarbeiten

Ungünstig: Salat im Glashaus setzen; Brennholz fällen

DO 5. November

ab 15:40 Uhr Waage – abst. Mond – Siehe gestern

FR 6. November

absteigender Mond

Blütentag – Lichttag / Nahrungsqualität: Fett Körperregionen: Niere, Blase, Hüften

Günstig: Rosen anhäufeln; Blumenzwiebeln einholen (Gladiolen); Hecken schneiden; Obstbaumpflege; kranke Pflanzen ausschneiden; Schlehen und Hagebutten (so sie schon Frost erwischt haben) einlagern; Reinigung von Holzböden; Fenster putzen; lüften; Malerarbeiten; Düngen von blühenden Zimmerpflanzen

Ungünstig: Zimmerpflanzen gießen

SA 7. November

ab 23:45 Uhr Skorpion – abst. Mond – Siehe gestern

SO 8. November

absteigender Mond

Blatttag – Wassertag / Nahrungsqualität: Kohlenhydrate / Körperregionen: Geschlechts- und Ausscheidungsorgane

Günstig: Pflanzen gießen und düngen, Rasenarbeiten; Wäsche waschen mit weniger Waschmittel; Wasserinstallationen; Schuhe putzen; chemische Reinigung; Tiefenreinigung der Haut; Warzen entfernen; Zahnarztbesuch; geschäftliche Verhandlungen

Ungünstig: Haare schneiden; Körperhaare entfernen

MO 9. November

Neumond um 08:05 Uhr – absteigender Mond

Blatttag – Wassertag / Nahrungsqualität: Kohlenhydrate / Körperregionen: Geschlechts- und Ausscheidungsorgane

Günstig: Pflanzen gießen und düngen; kranke Gehölze ausschneiden; Wohnung neu beziehen; Pflege der Haut; Fasttag; geschäftliche Verhandlungen

Ungünstig: Haare schneiden; säen und pflanzen

DI 10. November

bis 09:30 Uhr Skorpion – absteigender Mond

Fruchttag – Wärmetag Nahrungsqualität: Eiweiß Körperregionen: Oberschenkel, Muskeln

Günstig: Gehölze schneiden, Äste entfernen; noch immer Wildfrüchte (Ebereschen, Schlehen, Mispeln) ernten; Veredeln v. Obstbäumen u. Ziergehölzen; Wohnung ausgiebig lüften; Butter rühren; Nagelpflege; Heilkräuter anwenden – **Ungünstig:** Brennholz schlagen

MI 11. November

Wendepunkt – Faschingsbeginn – Martinstag – S. gestern

DO 12. November

ab 21:30 Uhr Steinbock – aufst.Mond – S. gestern



Der Kasberg gehört zum selben Unternehmen wie Dachstein West, Dachstein Krippenstein, Feuerkogel, Grünberg und Wurbauerkogel. Foto: stock.adobe.com/Spitzi-Foto

KASBERG

Zukunft gesichert

GRÜNAU. Ende Oktober wurde der Beschluss gefasst, den Kasberg in Grünau im Altmal in die Bergbahnen Dachstein Salzkammergut zu integrieren. Für Wintersportler bringt die Eingliederung einen konkreten Vorteil: In der Wintersaison 2026/27 ist der Kasberg bei mehreren bestehenden Ticketangeboten automatisch und ohne Aufpreis inkludiert. Damit auch bisherige Kasberg-Gäste von den vergünstigten Preisen profitieren können, wurde der Saisonkartenvorverkauf bis einschließlich Montag, 16. November, verlängert. Offen ist derzeit noch, ob der Kasberg auch in die SuperSkiCard aufgenommen wird. Informationen zu den Skipässen gibt es unter www.bbds.at oder Tel. 050 140.



BUNDESFORSTE

Einblicke in Waldbewirtschaftung

ST. ULRICH. Der Wald der Zukunft braucht Vielfalt und Pflege. Worauf es dabei ankommt, wurde bei Führungen am Damberg von Experten der Österreichischen Bundesforste (ÖBf) in St. Ulrich erklärt.

Wie entwickeln sich die Wälder unter veränderten Klimabedingungen – und was ist notwendig, um sie langfristig stabil zu erhalten? Diesen Fragen ging eine Gruppe Naturinteressierter bei der „Wald der Zukunft"-Führung nach. Die ÖBf-Experten Susanne Binder und Sebastian Wieland führten die Teilnehmer an sieben Stationen durch unterschiedliche Waldbilder am Damberg. Im Mittelpunkt standen die vielfältigen Funktionen des Waldes sowie die Auswirkungen des Klimawandels.

Besonders interessant war dabei die starke Naturverjüngung von Tanne, Buche und weiteren Baumarten, die zeigt, wie sich unsere Wälder an veränderte Bedingungen anpassen.

Borkenkäfer zurückdrängen

Bei der Besichtigung einer größeren Borkenkäferfläche erläuterten die ÖBf-Experten, welche Herausforderungen solche offenen Flächen mit sich bringen und wie dort wieder ein widerstandsfähiger Mischwald entstehen kann. Auch Lebensweise, Monitoring und Bekämpfung des Borkenkäfers und anderer Forstschädlinge wurden erklärt. Welche Rolle ein ausgewogenes Verhältnis zwischen Wald und Wild spielt, verdeutlichten Verbissschäden an jungen Tannen und Ahornbäumen.



Wald-Führung am Damberg Foto: Wolfgang Simlinger

Neue Baumarten

Mit Douglasie und Stieleiche lernten die Teilnehmer zudem zwei Baumarten kennen, die künftig eine ergänzende Rolle im Forstrevier Steyr spielen können. Welche Baumarten tatsächlich gefördert werden, hängt stets vom jeweiligen Standort ab. Eine breite Mischung verteilt das Risiko, da die Arten unterschiedlich auf Trockenheit, Hitze, Stürme und Schädlinge reagieren. Abschließend rückte angesichts des sehr trockenen Sommers noch das Thema Waldbrand in den Fokus: Besprochen wurden mögliche Ursachen sowie Maßnahmen zur Vorbeugung und Bekämpfung. ■

DREI

Mehr Glasfaser, mehr Angebote

OÖ. Drei erweitert gemeinsam mit BBOÖ sein Glasfaserangebot für Haushalte in rund 300 Gemeinden Oberösterreichs.

Die Anforderungen an moderne Internetanschlüsse steigen laufend. Videokonferenzen im Homeoffice, hochauflösendes Streaming, Online-Gaming und vernetzte Smart-Home-Anwendungen verlangen nach leistungsfähigen und zukunftssicheren Verbindungen. Genau hier setzt die erweiterte Zusammenarbeit von Drei Österreich und der BBOÖ Breitband Oberösterreich GmbH an. Ab sofort sind die Glasfaserangebote von Drei auch für Privatkunden im Netz der BBOÖ verfügbar. Dadurch erhalten Haushalte in rund 300 oberösterreichischen Gemeinden Zugang zu einer noch größeren Auswahl an Internetangeboten. Insgesamt profitieren mehr als 110.000 Anschlusspunkte von der Kooperation und können die Digital- und Internetlösungen von Drei über das regionale Glasfasernetz nutzen. Ein besonderer Vorteil sind die symmetrischen Bandbreiten. Upload und Download stehen mit derselben Geschwindigkeit zur Verfügung. Das sorgt für eine stabile Leistung bei Cloud-Diensten, beim Teilen großer Dateien oder bei Videokonferenzen in hoher Qualität. Gerade in Haushalten, in denen mehrere Personen gleichzeitig online sind, bringt das ein spürbares Plus an Komfort und Verlässlichkeit.



Drei bietet seine Glasfaserlösungen ab sofort auch für Privatkunden an. Foto: Drei Österreich

Bis zu 1.000 Mbits/s

Die neuen Glasfaserprodukte von Drei bieten Geschwindigkeiten von bis zu 1.000 Mbit/s und schaffen damit die Grundlage für eine vernetzte Zukunft. Für eine optimale WLAN-Versorgung zu Hause ist bei den entsprechenden Tarifen eine FRITZ!Box ohne Zusatzkosten inkludiert. So können Smartphones, Tablets, Smart-TVs und Homeoffice-Arbeitsplätze einfach miteinander verbunden werden. Zum Start ist beispielsweise BBOÖ Internet 300 bereits um 36,47 Euro* statt 42,90 Euro pro Monat erhältlich. Mehr Informationen unter drei.at/glasfaser-bbooe. ■ Anzeige

* Aktion 15% auf das monatliche Grundentgelt: 15% Rabatt auf das monatliche Grundentgelt bis Ablauf der Mindestvertragsdauer. Ab dem 25. Monat gilt das reguläre monatliche Grundentgelt und ist der Unlimited Mix kompatibel (Details auf drei.at/mix). Voraussetzung: Neuanmeldung eines BBOÖ Internet Tarifs mit 24 Monaten Mindestvertragsdauer und vorherige Bestellung eines kostenpflichtigen Glasfaser-Anschlusses beim Ausbaupartner BBOÖ. Aktionsverfügbarkeit abhängig vom Glasfaser-Ausbaustatus an der Vertragsadresse. Jeweils verfügbare Aktionen und Details auf drei.at/glasfaser-bbooe.



Laureen Lindinger mit WKO-Spartenobmann Gerold Royda Foto: cityfoto

TOURISMUS

Silber für Lindinger

BAD HALL. 60 Tourismus-Lehrlinge traten im Wifi Linz bei den Junior Skills in den Kategorien Service, Rezeption und Küche an. Laureen Lindinger aus Molln, sie wird im EurothermenResort Bad Hall ausgebildet, durfte sich über Platz zwei in der Kategorie Rezeption freuen. Im April folgen die JuniorSkills Austria. ■

QUALITÄT TRIFFT DESIGN

Gartenmöbel-Vorverkauf zu Frühbucher-Preisen bei X-Markt

WELS. Jetzt planen, im Frühling genießen: Mit der Vorverkaufsaktion zu Frühbucher-Konditionen bei X-Markt lassen sich die Wunschmöbel für Garten und Terrasse schon heute sichern. Abgeholt und bezahlt wird erst im Frühjahr 2027.



Johannes Einsiedler: „Wer jetzt plant, sitzt im Frühling schon auf seinen neuen Möbeln und zahlt erst bei der Abholung. Drinnen wie draußen gilt bei uns: Jedes Möbelstück wird so gestaltet, wie es zum Kunden passt. Dazu gibt's ehrliche Beratung und Preis-Leistung, die hält, was sie verspricht!" Foto: X-Markt

Ob Lounge, Essgruppe oder Liege: Jedes Stück wird gemeinsam mit dem Kunden auf die persönlichen Anforderungen abgestimmt. Durch die frühe Planung bleibt genug Zeit, um sich in Ruhe zu entscheiden. Auch bei Indoor-Möbeln verbindet X-Markt Qualität, Design und Individualität. Ob Polstermöbel, hochwertige Echtholz-Tische mit Fertigung in Österreich oder individuell kombinierbare Bänke und Stühle: Größe, Holzart, Kanten, Oberflächen, Füße und Bezüge aus Stoff oder Echtleder lassen sich nach den eigenen Vorstellungen gestalten. So entstehen individuelle Wohnlösungen, die perfekt zum eigenen Stil passen – mit hochwertigen Materialien, persönlicher Beratung und einem überzeugenden Preis-Leistungs-Verhältnis. Info: X-Markt – Einsiedler Möbel GmbH – in Wels, Jasminstr. 5 (Nähe Autobahn Wels-West), Tel. 07242 60044, www.x-markt.at. ■ Anzeige

RAVENSBURGER

Brio World: Großes Weltraumstations-Set



Foto: Ravensburger

OÖ. Mit dem großen Weltraumstations-Set erkunden kleine Astronauten fremde Planeten. Mithilfe des magnetischen Raumanzugs sammeln sie Mineralien ein und transportieren diese ins Forschungslabor, das mit der Eisenbahn verbunden ist. Für Kinder ab drei Jahren für 99,99 Euro (UVP) im Handel erhältlich. ■ Anzeige

FH GESUNDHEITSBERUFE OÖ

Jetzt durchstarten in der Pflege

OÖ. Wer ein wissenschaftlich fundiertes Studium im Gesundheitsbereich anstrebt, für den ist die Gesundheits- und Krankenpflege (GUK) an der FH Gesundheitsberufe OÖ genau richtig. Studiert wird in Linz, Ried, Steyr, Wels und Vöcklabruck. Die Anbindung an die Trägerkrankenhäuser ermöglicht eine praxisnahe Ausbildung für die vielfältigen Tätigkeitsbereiche in der Pflege. Ob Vollzeit oder verlängert berufsbegleitend: Das Studium lässt sich je nach Vorbildung auch ohne Matura beginnen. Die Upgrade-Module für Pflegeassistenz und Pflegefachassistenz bereiten auf den Einstieg ins zweite beziehungsweise dritte Semester des GUK-Studiums vor. Das Bachelor-Upgrade führt diplomierte Pflegepersonen zum akademischen Abschluss.



Foto: Adobe Stock/Lightfield Studios

Infos: www.fh-gesundheitsberufe.at

Jetzt bewerben

Zum Sommersemester startet am 1. März 2027 in Linz ein neuer Jahrgang im Bachelor-Studium GUK (sechs Semester, Vollzeit). Bewerbungen sind bis 29. Dezember 2026 möglich. Berufserfahrene Gesundheitsprofis können sich mit dem Master-Lehrgang Advanced Nursing Practice/ Advanced Health Practice weiterqualifizieren. Die Bewerbungsfrist dafür endet am 31. März 2027. ■ Anzeige

TRAUNVIERTLER ALPENVORLAND

Ein gemeinsames Radnetz für 24 Gemeinden

REGION STEYR-KIRCHDORF. Radverbindungen zwischen Gemeinden verbessern und Alltagswege sicherer machen: Diese Ziele verfolgt das Alltagsradroutennetz der Leader-Region Traunviertler Alpenvorland. Beim Stadtspaziergang und der Präsentation im Schloss Neupernstein wurden die regionale Planung und Kirchdorfer Maßnahmen vorgestellt.

von MAYA MATSCHEK



Thomas Scharl und Norbert Ploberger (v. l.) vom Verkehrsausschuss



Bgm. Ringhofer vor der neuen Fahrradstraße im Bereich der Weberstraße

Das mit fachlicher Begleitung des Regionalmanagements Oberösterreich erarbeitete Konzept dient als Grundlage für die Radverkehrsplanung der kommenden Jahre. Es umfasst kurzfristig umsetzbare Maßnahmen und längerfristige Vorschläge. Ein fertig ausgebautes Radwegenetz ist damit noch nicht geschaffen.

Blaue und gelbe Kreise nach Grazer Vorbild

Wie Maßnahmen vor Ort aussehen können, zeigte der Stadtspaziergang mit Bürgermeister Markus Ringhofer (SPÖ). Er führte über die Kirchdorfer Fahrradstraße im Bereich der Weberstraße, deren blaue Kreise für Diskussionen sorgten. „Das löst erst mal Verwirrung bei den Radfahrern aus“, sagte Gemeinderats- und Verkehrsausschussmitglied Norbert Ploberger. Ein einheitliches, von Behörden vorgeschriebenes Konzept für solche Markierungen gebe es nicht.

Jürgen Sorger, Projektverantwortlicher des Grazer Planungsbüros verkehrplus, verwies auf Erfahrungen aus Graz: „Das System klappt in Graz seit Jahren super.“ Schon das Nachdenken über die Bedeutung der Markierung könne dazu beitragen, dass Verkehrsteilnehmer langsamer fahren.

Ein Team des Gemeindeamtes sprühte die Kreise auf. Nach Einschätzung von Verkehrsausschussmitglied Thomas Scharl erhöht die Kennzeichnung die Aufmerksamkeit bei Autofahrern. Ergänzend sollen eine Markierung für Tempo 30 und ein Fahrradsymbol dazukommen. Gelbe Markierungen kennzeichnen hingegen Fußgängerbereiche, etwa beim Eingang zum Stadtplatz.

Schulwege im Mittelpunkt

„Ich denke dabei vor allem an die vielen Schulkinder, die diesen Weg nehmen“, sagte Ringhofer über die Fahrradstraße. Der Rundgang führte Richtung Zentrum zur Elternhaltestelle und weiter zu Volksschule, Mittelschule und Pflichtschulzentrum.

Ploberger erläuterte die Zufahrtsregelung bei der Elternhaltestelle: „Hier ist genau wie in der Fahrradstraße das Zu- und Abfahren erlaubt. Für den Ziel- und Quellverkehr.“

Außerdem berichtete Ringhofer, dass der örtliche Bäcker seit der Umgestaltung „mehr Geschäft“ mache, obwohl er dafür Parkplätze abgegeben habe. Der Bürgermeister ordnete die Maßnahmen dem Ziel zu, aktive Mobilität zu fördern.

Mehr Platz auf den Gehwegen

Hinter dem Raiffeisenhaus wurde die Verbreiterung von Gehwegen angesprochen. Die Gemeinde hat die Arbeiten bei einem Gebäude mit Arbeiten am Kanal und der Gehwegverbreiterung verbunden. „Mir ist das in der Zeit, in der mein Sohn noch im Kinderwagen schlief, aufgefallen, dass die viel zu schmal sind. Auch für andere Fußgänger oder zum Beispiel auch Rollstuhlfahrer“, sagte Ringhofer.

Bei der Präsentation erläuterten die Planer weitere Möglichkeiten, Verkehrsberuhigung mit Ortsgestaltung zu verbinden. Dazu zählen Pflanzgefäße, breitere Gehwege, unterschiedliche Bodenbeläge und Bauminseln. Linda Seyfried, Markus Sitzwohl und Jürgen Sorger von verkehrplus stellten die regionale Planung im Schloss Neupernstein vor: Das Alltagsradroutennetz umfasst 24 Gemeinden und rund 422 Kilometer. 77 Prozent verlaufen auf Gemeindestraßen.

Idealnetz für 24 Gemeinden

Dabei handelt es sich um ein Idealnetz, nicht um die Summe bestehender Radwege. Die Planung zeigt möglichst direkte Verbindungen, die besonders geeignet sind, im Alltag mit dem Fahrrad genutzt zu werden. Auch Straßen ohne vorhandene Radinfrastruktur können dazugehören. Dort wären entsprechende Maßnahmen erst umzusetzen. Ziel ist, dass die Gemeinden ihre Verbindungen gemeinsam und aufeinander abgestimmt entwickeln. Den größten Anteil am Idealnetz hat Steyr mit 75 Kilometern. Auf Sierning entfallen 38 Kilometer, auf Kremsmünster 34 und auf Pettenbach 29. In Garsten umfasst das geplante Netz 25 Kilometer, in Schlierbach, Micheldorf und Bad Hall jeweils 24. Für Kirchdorf sind 15 Kilometer vorgesehen.

Beispiele aus den Gemeinden

Am Stadtspaziergang nahmen auch Bad Halls Bürgermeister und Leader-Obmann Bernhard Ruf sowie Wartbergs Bürgermeister Franz Karlhuber teil. Wartberg wurde bei der Präsentation als Beispiel für Begegnungszonen hervorgehoben. Zur Sprache kam auch Doris, das digitale Kartenangebot des Landes Oberösterreich, in dem bestehende Radwanderwege aufgerufen werden können. Im Mittelpunkt des Abends stand die Frage, wie Gemeinden klimafreundliche Mobilität ausbauen und den Verkehr besonders in Ortszentren und auf Schulwegen beruhigen können. ■



Auf die Fahrradstraße deuten die blauen Kreise und ein Schild hin. Fotos (3): Tips/Matschek

BIS ZU 60 PROZENT RABATT

HotSpring wird 50 und macht jetzt schon Platz für Neues

GUNSKIRCHEN. Von 2. bis 28. November räumt HotSpring seine Lager für die neue Jubiläums-Kollektion 2027. Das bedeutet: ausgewählte Premium-Whirlpools mit bis zu 60 Prozent Rabatt!

Wer schon länger von der eigenen Wellness-Oase träumt, sollte sich diese Gelegenheit nicht entgehen lassen. Denn bevor die neue Jubiläums-Kollektion einzieht, wird bei HotSpring ordentlich Platz geschaffen. Im Rahmen des großen Lagerabverkaufs warten ausgewählte Premium-Whirlpools zu außergewöhnlich attraktiven Preisen. „50 Jahre HotSpring sind für uns ein besonderer Meilenstein. Bevor wir im kommenden Jahr unsere Jubiläums-Kollektion präsentieren, schaffen wir Platz im Lager. Für unsere Kunden ist das eine großartige Gelegenheit, sich hochwertige Wellness für zu Hause zu besonders attraktiven Konditionen zu sichern“, erklärt Justin Ohrenberger, Verkaufsleiter bei HotSpring in Gunskirchen.



HotSpring täglich genießen Foto: HotSpring

Komfort und Qualität

Ob wohltuende Hydromassage, Entspannung nach einem langen Tag, ein Kältebad oder Schwimmtraining im eigenen Garten: HotSpring verbindet hohen Komfort und langlebige Qualität mit innovativer, energieeffizienter Technologie. Für ein besonderes Badeerlebnis sorgt das Fresh Water® Salzsystem, das die Wasserpflege erheblich erleichtert und für kristallklares, seidenweiches Wasser sorgt. So wird Wellness im eigenen Zuhause zum täglichen Vergnügen. Wer profitieren möchte, sollte rasch handeln: Die Auswahl an Aktionsmodellen ist limitiert. Das HotSpring Team in Gunskirchen freut sich auf persönliche Beratung und unterstützt bei der Wahl des passenden Modells. ■ Anzeige

HotSpring Super Sale
Bis zu 60 Prozent Rabatt auf ausgewählte Whirlpools!

Wann: 2. bis 28. November 2026
Wo: HotSpring Gunskirchen sowie Wien Süd, Graz-Kalsdorf und Dornbirn

Jetzt informieren und Wunschmodell sichern!
www.whirlpools.at
Gültig für eine limitierte Auswahl, solange der Vorrat reicht.

HotSpring®
Every day made better®

50 JAHRE HotSpring.
WIR MACHEN PLATZ FÜR NEUES.

Nächste Jahr wird HotSpring, die Nr.1 für Premium-Whirlpools, 50 Jahre alt. Bevor die Jubiläums-Kollektion einzieht, machen wir Platz. Viel Platz!

Entdecken Sie ausgewählte Whirlpools mit bis zu 60 % Rabatt!

Gültig für eine limitierte Auswahl, solange der Vorrat reicht.

HotSpring Austria
Nelkenstraße 12, 4623 Gunskirchen
whirlpools.at/supersale

GUNSKIRCHEN | WIEN SÜD | GRAZ-KALSDORF | DORNBIRN



BUNDESFINALE

Gold für Käsekenner

WEYER. Beim Bundesfinale der Käsekenner in Klessheim (Salzburg) vertrat ein Duo die berufsbildenden Schulen Weyer. Elisabeth Schneider und Jonas Grill aus der 3HLT stellten sich der bundesweiten Konkurrenz. Der Einzug ins Finale blieb den Weyrern verwehrt, aufgrund ihrer Leistungen wurden sie aber mit einer Goldmedaille ausgezeichnet. ■



Von links: Elisabeth Schneider, Betreuerin und Küchenmeisterin Eva Hilbinger, Jonas Grill Foto: BBS Weyer



Erwin Brunmayr (Mitte) wurde in zum Konsulent ernannt. Foto: Land OÖ

AUSZEICHNUNG

Heimatforscher geehrt

SIERNING. Erwin Brunmayr ist jetzt „Konsulent für Volksbildung und Heimatpflege". Dieser Ehrentitel wurde dem Sierninger von Landeshauptmann Thomas Stelzer (ÖVP) im Steinernen Saal in Linz verliehen. Das Land OÖ würdigt damit Brunmayrs langjähriges Engagement für die Erforschung, Dokumentation und Vermittlung der Geschichte Siernings und der umliegenden Region. Nach seinem Pensionsantritt im Jahr 2010 widmete sich Brunmayr verstärkt seiner Begeisterung für die Geschichte seiner Heimat. Er recherchierte historische Quellen, trug Material zusammen und begann, sein Wissen bei Führungen an Interessierte weiterzugeben. 2016 legte er gemeinsam mit Irene Moser den Grundstein für den systematischen Aufbau der Heimatforschung in der Marktgemeinde Sierning. ■

PETERMANDL

Maßgenaue Bildschirmbrille sorgt für entspannte Körperhaltung

STEYR. Kopf- oder Nackenschmerzen nach langen Bildschirm-Sitzungen: Petermandl Sehen und Hören hilft mit individuell angepassten Bildschirmbrillen.

Gleitsichtbrillen sind für viele die perfekte Lösung, um den ganzen Tag über besser zu sehen. Es gibt aber auch Fälle, bei denen eine andere Brille die bessere Wahl ist. Zum Beispiel für alle, die den ganzen Tag vor dem Bildschirm sitzen. Denn eine Gleitsichtbrille führt da oft zu einer falschen Sitzhaltung und zur Stauchung der Wirbelsäule. Für die Arbeit am Bildschirm braucht man eine individuell auf die Sehbereiche angepasste Bildschirmbrille. Jeder Zentimeter zählt, daher wird bei Petermandl Sehen und Hören mit der neuesten Technologie jedes einzelne Auge weitaus präziser vermessen, wodurch eine optimal an das individuelle Auge angepasste Bildschirmbrille mit Präzisionsgläsern von ZEISS entsteht.



Lena Streitner, Optikermeisterin: „Jede Bildschirmbrille ist eine individuelle Maßanfertigung. Sie erfordert viel Fachwissen und ein Gespür für die Bedürfnisse der Brillenträger, um das passende Glas präzise auf die Anforderungen des Arbeitsplatzes abzustimmen." Foto: Petermandl Sehen und Hören

Einfach den Abstand zum Bildschirm abmessen und einen Termin mit Petermandl Sehen und Hören in Steyr, Pachergasse 9, unter der Telefonnummer 07252 53506 vereinbaren. ■

Anzeige

Ausbau oö. Wohnbeihilfe

OÖ. Die oö. Wohnbeihilfe soll mit 1. Jänner 2027 ausgeweitet werden. Der Verordnungsentwurf sieht unter anderem die Anhebung der monatlichen Höchstbeträge auf 351,50 Euro vor. „Mehr Geld für Familien und Pensionisten, weniger Bürokratie und klare Regeln", fasst LH-Stellvertreter Manfred Haimbuchner (FPÖ) zusammen.

Alle Inhalte zum Thema

Testkarten gegen K.O.-Tropfen

OÖ. Junge Menschen über K.O.-Tropfen aufklären und den Weg zur Hilfe erleichtern: Das will pro mente OÖ mit der Kampagne „Say NO to K.O.". Dafür werden 7.500 Info-Folder mit Testkarten verteilt, die bestimmte K.O.-Tropfen im Getränk in wenigen Sekunden nachweisen können. Mehr Infos und Beratung: www.pmooe.at

Alle Inhalte zum Thema

Hilfe bei drohendem Wohnungsverlust

OÖ. Das Netzwerk Wohnungssicherung unterstützt in Oberösterreich seit 20 Jahren Menschen, denen der Verlust ihrer Wohnung droht. Seit Beginn der Datenerhebung im Jahr 2007 wurden mehr als 45.000 Haushalte mit über 100.000 Menschen betreut, darunter fast 38.000 Kinder. Dabei ist das Netzwerk nicht nur „Krisenfeuerwehr", sondern will nachhaltig unterstützen.

Alle Inhalte zum Thema

Neue Tauschecken in den Familienbundzentren

OÖ. Ab sofort finden Familien in den Familienbundzentren des OÖ Familienbundes Tauschecken. Familien können gut erhaltene Kinderartikel vorbeibringen und gleichzeitig nach Dingen stöbern, die sie selbst benötigen.

Alle Inhalte zum Thema

TIPS GAME.ON

Gaming, Cosplay und Spielneuheiten

OÖ/LINZ. Konsolenklassiker, Virtual Reality, Streaming und Cosplay: Die zweite Tips Game.On powered by LIWEST bietet am Samstag, 7. November, ein vielseitiges Programm zum Mitmachen und Entdecken. Von 10 bis 18 Uhr stehen die Promenaden Galerien Linz ganz im Zeichen von Gaming und digitalen Erlebniswelten. Der Eintritt ist frei.


Fotos: geid2709

Spieler der Black Wings gemeinsam mit Cosplayern bei der Tips Game.On 2025.



Auch analoge Spiele werden geboten.

Gemeinsam zocken, neue Technologien kennenlernen und die regionale Gaming-Szene entdecken heißt es bei der Tips Game.On. Geboten wird ein Programm rund um Gaming, E-Sport und Cosplay.

Spielspaß für Jung und Alt

Die Besucher können in frühere Gaming-Zeiten eintauchen. Bei Mario Kart sind direkte Duelle möglich, während Racing-Simulatoren und eine Carrera-Bahn das Programm für Rennsportfans ergänzen. Virtual-Reality-Angebote eröffnen den Zugang zu virtuellen Spielwelten. In der großen Free2Play-Area stehen leistungsstarke PCs bereit, an denen aktuelle Games getestet werden können. Wer lieber ohne Bildschirm spielt, findet auch analoge Spiele im Angebot.

Regionale Gaming-Szene

Regionale Vereine wie die KRRU, Sissi State Punks und der oö esports Verein sind ebenso vor Ort wie regionale Entwickler wie etwa Game Dev Linz, die ihre Spielneuheiten präsentieren.

Blick hinter die Kulissen

Neu im Programm ist die Streaming-Area powered by GamingPC.Store. Dort erfahren Besucher, wie Gaming-Inhalte für ein Online-Publikum entstehen, und erhalten einen Blick hinter die Kulissen des Streamings. Hochschulen stellen Projekte rund um Gaming und digitale Technologien vor. Unternehmen informieren über Berufswege und gefragte Fachkenntnisse in der Gaming- und Digitalwirtschaft.

Kunst, Cosplay und Bühnenprogramm

Ebenfalls neu ist die Artist Alley: Regionale Künstler zeigen dort ihre Werke – von handgefertigten Accessoires über Illustrationen und Prints bis zu individuellen Einzelstücken. Auf der Bühne sorgen Vorträge, Spielpräsentationen, ein Nerdquiz und ein Cosplay-Catwalk für Abwechslung. Musikalische Unterhaltung bietet der Showact „Tenacious Tribute“. Auch ein Besuch beim Tips-Stand lohnt sich: hier gibt es ein digitales Glücksrad sowie ein Gewinnspiel mit Stempel-Pass. Ebenfalls vor Ort sind die Black Wings und stehen für Autogramme und Fotos zur Verfügung.Für die Verpflegung stehen die Lokale im Innenbereich sowie Foodtrucks im Außenbereich bereit.

OÖ Landesmeisterschaft in EA Sports FC

Auch E-Sport ist Teil des Programms. In Kooperation mit dem E-Sport Verband Österreich wird die oberösterreichische Landesmeisterschaft in EA Sports FC ausgetragen. Das Finale findet live auf der Bühne statt. ■

i Mehr Infos und das gesamte Programm gibt´s online unter **gameon.tips.at**



EA SPORTS FC 27

Darauf kommt es im neuen Teil an

LINZ/OÖ. Im Rahmen der Tips Game.On powered by LIWEST wird der oberösterreichische Landesmeister in EA Sports FC 27 gesucht. Der zweifache österreichische Meister Phil Gutmann erklärt, was sich gegenüber dem Vorgänger FC 26 geändert hat.



Bei der Tips Game.On wird am 7. November die oberösterreichische Landesmeisterschaft in EA Sports FC 27 ausgetragen. Symbolbild: Rokas/stock.adobe.com

Die größte Umstellung betrifft laut Gutmann die Abwehr: Die künstliche Intelligenz greift seltener ein, Spieler müssen Zweikämpfe und Ballgewinne stärker selbst steuern. Wer Situationen gut liest und aktiv verteidigt, kann sich damit einen Vorteil verschaffen. „Das Skillgap ist noch einmal größer geworden. Der Bessere setzt sich nun eigentlich meistens durch“, sagt der Experte. Damit meint er den Unterschied zwischen guten und weniger guten Spielern.

Veränderte Laufwege

Auch offensive Laufwege wurden angepasst. Spieler brechen ihre Sprints in die Tiefe früher ab, was einfache Konter mit langen Pässen erschwert. Gleichzeitig suchen sie selbstständig nach freien Räumen und versuchen, sich in aussichtsreiche Positionen zu bringen.

Passen und Dribbeln

Für den Erfolg empfiehlt Gutmann schnelles Passspiel und Doppelpässe, um Lücken in der Abwehr zu öffnen. Als Formationen nennt er etwa das enge 4-3-1-2 und das klassische 4-4-2. Flache Schüsse in die kurze Ecke seien derzeit besonders effektiv. Mit Updates könne sich die Spielweise allerdings verändern.

Gefragte Karten

Bei den Karten in Ultimate Team sind laut Gutmann derzeit auch Spielerinnen gefragt: Sie verbinden Tempo, Beweglichkeit und Passstärke. Für den Angriff hebt er Melchie Dumornay und Claudia Pina hervor. Auch Georgia Stanway zählt für ihn zu den interessanten Optionen.

Neue Spielwelt

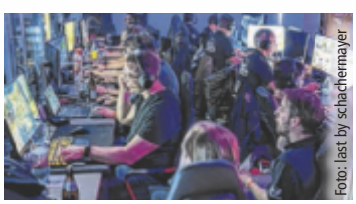
Mit „The Grounds“ gibt es einen neuen Modus, in dem Spieler einen Charakter erstellen und sich vom Straßenfußballer zum Profi hocharbeiten. Der Modus kann allein oder online mit Freunden gespielt werden. In Ultimate Team ergänzt eine Galerie zum Sammeln von Karten das Angebot. ■

Mehr Inhalte zum Thema

LASTLAN 2026

Gaming-Hotspot Linz

LINZ. Drei Tage zocken, gemeinsam antreten, Leute kennenlernen und zwischendurch den Controller gegen die Tanzfläche tauschen: Von 4. bis 6. Dezember wird das last by schachermayer in Linz zum Treffpunkt für Gaming-Fans. Die Sissi State Punks bringen mit der lastLAN E-Sport-Turniere, Community-Gaming und eine Christmas-Rave-Party unter ein Dach.



lastLAN von 4. bis 6. Dezember in Linz

Für die lastLAN stehen insgesamt 100 buchbare Plätze zur Verfügung. Die Teilnehmer bringen ihre eigenen Gaming-Set-ups mit und verbringen das Wochenende gemeinsam vor Ort. Auf dem Programm stehen Turniere in Counter-Strike, VALORANT und League of Legends. Freies Gaming und verschiedene Sideevents wie ein Beyblade-Turnier und Fun-Challenges mit Mario Kart sorgen für Abwechslung. Am Samstagabend feiern die Sissi State Punks ihre Weihnachtsfeier mit einer Christmas-themed Afterparty samt Rave im last by schachermayer.

Das Beste daran: Für die Party muss man nicht einmal selbst an der LAN teilnehmen. Auch alle, die einfach Lust auf einen gemeinsamen Abend und elektronische Musik haben, sind willkommen. ■ Anzeige

Tickets und weitere Infos:
lastLAN: https://lan.ssp.gg
last by schachermayer: https://last-space.at/
Sissi State Punks: https://sissistatepunks.com

TECHNIK MIT HANDSCHLAGQUALITÄT

High-End-PC aus Linz

LINZ. Während viele Computer heute anonym über große internationale Händler verkauft werden, geht GAMINGPC.STORE bewusst einen anderen Weg. In der Linzer Manufaktur entstehen leistungsstarke Gaming-PCs und Workstations noch in echter Handarbeit – individuell gebaut, getestet, optimiert und bereit für den sofortigen Einsatz.



Geschäftsführer Hannes Statzer Foto: privat

Besonders wichtig ist dem Unternehmen der persönliche Service. Von der ausführlichen Beratung vor dem Kauf bis zur Unterstützung lange danach gibt es einen direkten Ansprechpartner vor Ort. Genau dieser Anspruch spiegelt sich auch in der außergewöhnlich hohen Kundenzufriedenheit und zahlreichen positiven Bewertungen wider. „Ein guter PC besteht nicht nur aus schnellen Komponenten. Entscheidend ist, dass alles perfekt zusammenspielt und auch nach dem Kauf jemand da ist, wenn eine Frage auftaucht“, erklärt Geschäftsführer Hannes Statzer. Regionalität bedeutet für GAMINGPC.STORE aber noch mehr. Ein Teil der erwirtschafteten Gewinne fließt regelmäßig zurück in die Region – etwa durch die Unterstützung österreichischer Vereine und Projekte. Damit soll Wertschöpfung dort bleiben, wo sie entsteht. So verbindet GAMINGPC.STORE moderne High-End-Technik mit persönlicher Beratung, echter Handarbeit und Service aus OÖ. ■ Anzeige

GAMING-AUSBLICK

Diese fünf Titel sind für 2027 geplant

OÖ. Ein Jubiläum, ein Spinoff, eine Rückkehr unter Tage und zwei Überraschungen: Lara Croft kehrt mit „Tomb Raider“ zu ihren Anfängen zurück, die Moskauer Metro öffnet ihre Tunnel und Pokémon startet in die zehnte Generation. Das sind die fünf wichtigsten Spiele-Neuerscheinungen des Jahres 2027.



Die bekannte Figur Lara Croft kehrt 2027 mit Tomb Raider zurück.



Die zehnte Pokémon-Generation soll kommendes Jahr erscheinen.

1996 machte das erste „Tomb Raider“ Lara Croft, die Archäologin mit den zwei Pistolen, zu einer der bekanntesten Figuren der Spielewelt. Aus dem einzelnen Action-Adventure wurde eine große Marke mit vielen Spielen. Mehr als 30 Jahre später erscheint eine Neuinterpretation des ersten Abenteuers. „Legacy of Atlantis“ entsteht bei Crystal Dynamics und Flying Wild Hog und soll am 12. Februar erscheinen.

God of War Laufey

Das nächste Kapitel im God-of-War-Universum begleitet nicht die weitere Reise von Kratos. Im Mittelpunkt steht die Geschichte seiner verstorbenen Frau Faye. Der Titel ist dabei kein Zufall, denn Laufey ist Fayes eigentlicher Name, wie das Reboot von 2018 enthüllte. Das Spiel erscheint am 16. Februar für die PlayStation 5.

Metro 2039

Der vierte Teil der „Metro“-Reihe führt zurück in die Tunnel Moskaus. Spieler übernehmen die Rolle eines Ausgestoßenen namens „Stranger“, der nach seiner Familie sucht.
Die düstere Einzelspieler-Geschichte entstand erneut gemeinsam mit Buchautor Dmitry Glukhovsky. Das Spiel soll im Februar für PlayStation 5, Xbox Series und PC erscheinen.

The Witcher 3: Songs of the Past

Nachdem die Gerüchteküche monatelang brodelte, steht inzwischen fest, dass Hexer Geralt ein letztes großes Abenteuer erlebt. „Songs of the Past“ ist die dritte große Erweiterung für „The Witcher 3: Wild Hunt“. Das Add-on soll 2027 für PlayStation 5, Xbox Series X/S und PC erscheinen.

Pokémon Wind und Pokémon Welle

Die zehnte Pokémon-Generation führt in eine offene Welt mit Inseln und einem weiten Ozean. Die beiden Spiele sollen 2027 exklusiv für Nintendo Switch 2 erscheinen. Als Partner stehen zu Beginn Braubel, Pomfifi und Gekkua zur Wahl. ■

JUNGE TALENTE

Lehre mit Zukunft bei TGW Logistics

MARCHTRENK. TGW Logistics aus Marchtrenk entwickelt hochautomatisierte Logistikzentren für internationale Unternehmen wie Puma, dm drogerie markt oder Zalando. Weltweit beschäftigt der Intralogistik-Spezialist mehr als 5.000 Mitarbeitende.


Zukunftssichere Jobs in einer Wachstumsbranche Foto: TGW Logistics

Aktuell bildet TGW Logistics über 260 Lehrlinge in zehn Lehrberufen aus: Applikationsentwicklung - Coding, IT & Software (Duale Akademie), Elektrotechnik, Mechatronik, Konstruktion und Metallbearbeitung bis zu Betriebslogistik, Einkauf und Industriekauflehre. Durch das Rotationsprinzip sammeln die Nachwuchstalente vielfältige Praxiserfahrungen. Zahlreiche Entwicklungsmöglichkeiten begleiten sie dabei: von der Lehre mit Matura über Sprachkurse bis hin zu Workshops zur Persönlichkeitsentwicklung. Firmeneigene Fitnessstudios und Mitarbeiterrestaurants (mit gestützten Preisen) runden das Angebot ab.
Als Stiftungsunternehmen steht TGW Logistics für Stabilität und langfristige Perspektiven. ■

Anzeige

QR Code scannen und mehr Infos erhalten!



E-SPORTS-MESSE

Selbst zocken und Streamer treffen

LINZ. Gaming ist längst mehr, als nur vor dem Bildschirm zu sitzen. Es geht um Community, Unterhaltung, Kreativität und darum, gemeinsam Momente zu erleben. Genau das zeigt auch die E-Sports-Messe Tips Game.On in den Linzer Promenaden Galerien, wo Gaming und Unterhaltung aufeinandertreffen.

Neben vielen Gaming-Angeboten wartet auf die Besucher eine eigene Streaming-Area, welche von GAMINGPC.STORE Linz technisch ausgestattet und unterstützt wird.
Insgesamt sind sechs Influencer vor Ort: Vier davon streamen an den Streamingstationen, während zwei weitere, LetsStrox und Elibold, Content für Social Media produzieren.



Die Besucher erhalten Einblicke in die Arbeit der Creator und erleben Gaming und Streaming vor Ort. Foto: gerd2709

Die Plapperprinzen

Die Plapperprinzen sind zwei Freunde, die sich schon lange kennen. Raunigel und Wonkka starteten ihren Podcast aus langen Telefonaten, bei denen lustige und auch tiefgründige Gespräche entstanden. Bei der Tips Game.On sind sie als Podcaster und Streamer dabei.

Natascha Kitsune

Natascha Sonntagbauer alias Kitsune aus Gmunden ist ebenfalls Teil der Streaming-Area. Gaming begleitet die 34-Jährige bereits seit ihrer Kindheit. Ihre besondere Leidenschaft gilt Horror-Games, insbesondere der „Resident-Evil"-Reihe, die sie auf ihre ganz eigene Art meistert: mit umgedrehtem Controller.

NotAmusedEmi

Emi alias NotAmusedEmi aus Braunau streamt seit vier Jahren auf Twitch und wird bei der Tips Game.On „Valorant" spielen. Der taktische Shooter zählt zu ihren Lieblingsspielen – auch, weil der Spielstil für sie eine Mischung aus Liebe und Hass ist. Ihre Begeisterung für Gaming teilt sie dabei mit ihren Zuschauern und sorgt so für abwechslungsreiche Streams.

Creator live erleben

Für den Streaming-Bereich stehen zwei leistungsstarke Gaming-PCs mit jeweils zwei Monitoren, Mikrofonen, Kameras, Beleuchtung und Streamdecks zur Verfügung. Dank entsprechender Technik können die Streamer gleichzeitig spielen und live übertragen.
Die Besucher erhalten Einblicke in die Arbeit der Creator und erleben Gaming sowie Streaming direkt vor Ort. Im ersten Slot von 11.30 bis 13.30 Uhr übernehmen Emi alias NotAmusedEmi und Natascha alias Kitsune die beiden Streamingstationen. Am Nachmittag geht es von 15.30 bis 17 Uhr mit Raunigel und Wonkka weiter. ■

Alle Inhalte zum Thema

PLAY-KINGDOM

Die Welt der Spiele

PREGARTEN. Play-Kingdom in Pregarten ist ein Treffpunkt für Spieler, Sammler, Communitys, Familien, Kinder. Hier findet man viele Dinge – Sammelkarten, Brettspiele, Sammelfiguren und Spielzeug für Groß und Klein.

Play-Kingdom veranstaltet Geburtstagsfeiern mit Motto für Kinder bis 12 Jahre. Zudem wird auch die Kingdom-Con veranstaltet. Bei Play-Kingdom steht der Spaß an erster Stelle. Jedes Jahr unterstützt Play-Kingdom das Projekt „Engel gesucht". Bei einem Charity-Event werden haltbare Lebensmittel gesammelt und an die Leiterin des Projekts weitergegeben. Bei diesem Event wird ein Turnier mit Pokémon und Yu-Gi-Oh! gespielt, wobei die Spieler diverse Lebensmittel mitbringen. Es gibt dabei eine Reihe von Stationen zum Ausprobieren und Zusehen sowie Cosplay, Weihnachtsmann, Punsch, Essen, Spiele und Musik. ■ Anzeige



Play-Kingdom in Pregarten begeistert mit Spielen, Sammelkarten und abwechslungsreichen Events. Foto: Marcus Stricker

Play-Kingdom
Stadtplatz 18
4230 Pregarten
Mehr Infos: www.play-kingdom.eu

HORROR-GAMES

Rückwärts spielen

GMUNDEN/LINZ. Gaming begleitet die 34-jährige Gmundnerin seit ihrer Kindheit. Sie streamt als „Natascha Kitsune" auf Twitch und taucht besonders gern in Horror-Games ein.

2012 legte sie ihren ersten Twitch-Account an, seit 2022 streamt sie selbst. Geschichten, Atmosphäre und Jumpscares machen für sie den Reiz aus – allerdings am liebsten in Gesellschaft ihrer Zuschauer. Dass Kitsune heute mit umgedrehtem Controller spielt, verdankt sie ihrer Community. Über die Kanalpunkte auf Twitch konnten Zuschauer bei ihr die Aktion „Rückwärts spielen" einlösen. Irgendwann drehte sie dafür den Controller um und probierte es aus. „Was nur als Spaß gedacht war, ist dann irgendwie komplett eskaliert", erzählt sie. Nach rund einem Jahr hatte sie sich so sehr daran gewöhnt, dass sie damit richtig gut spielen konnte. Bei der Tips Game.On powered by LIWEST legt Natascha Kitsune noch eine Schwierigkeit drauf: Sie spielt das komplette DLC „Separate Ways" zu Resident Evil 4 als Speedrun mit umgedrehtem Controller und ausschließlich mit dem Messer. „Only Knife" lautet also die zusätzliche Herausforderung. ■



Natascha Kitsune spielt mit umgedrehtem Controller. Foto: Natascha Kitsune

Alle Inhalte zum Thema

LIWEST mobil

Jubiläums-Aktion
& Jubiläums-Upgrade

01.11.2026 – 31.01.2027

€ 2,– / Monat sparen
für 1 Jahr auf alle Handy-Tarife*

Ab 01.11.26 erhältlich!*

LIWEST Mobil GO 5G 120.000 MB
▼150 Mbit/s ▲50 Mbit/s
5.000 Min. 100 SMS
+ 100 Min. ins EU-Ausland
+ 500 MB in der Travelzone

€ 20,–

LIWEST Mobil GO 70.000 MB
▼100 Mbit/s ▲50 Mbit/s
1.000 Min. 100 SMS

€ 10,–

LIWEST Mobil GO EASY 4.000 MB
▼100 Mbit/s ▲50 Mbit/s
500 Min. 100 SMS

€ 5,–

Jetzt noch mehr drin zum gleichen Preis!

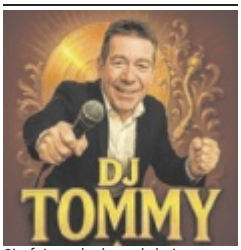
liwest-mobil.at

* Im Zuge der Jubiläumskampagne „10 Jahre LIWEST Mobil" erhalten alle Neuaktivierungen, die im Zeitraum von 01.11.2026 bis 31.01.2027 den Tarif „LIWEST Mobil GO Easy", „LIWEST Mobil GO" oder „LIWEST Mobil GO 5G" auswählen, einen Rabatt in Höhe von € 2,– inkl. USt pro Monat für die Dauer von 12 Monaten. Der jeweilige Rabattzeitraum beginnt mit Aktivierung der SIM-Karte und endet automatisch nach 12 Monaten oder mit Beendigung des Vertragsverhältnisses. Der Rabatt ist mit dem „Mobil-Deal" kombinierbar. Mit Aktivierung der SIM-Karte kommt ein Vertrag zwischen Ihnen und LTK Telekom und Service GmbH zustande. Eine Barablöse ist ausgeschlossen. Es gelten die AGB, Entgeltbestimmungen sowie die Datenschutzhinweise unter www.liwest-mobil.at. Die Vertragszusammenfassung finden Sie unter **www.liwest-mobil.at/vertrag**.

MARKTPLATZ

Aktuelles

Fremdsprachige Aupair für Kinder / Haushalt gesucht. SMS / Whatsapp / ☎ 0677 64350441



Sie feiern doch auch keine 08/15 Party, oder?
Dann sollten Sie auch keinen 08/15 DJ engagieren!
DJ Tommy macht Ihre:
Hochzeit, Betriebsfeier, Party usw... zum besonderen Erlebnis!
Infos unter **0664-3415628**

Märkte



Maschinen-Flohmarkt in Haslach! Nächster Termin: 6. November von 7.30-12.00 Uhr. 2A-Ware, Ausstellungsstücke, Mustermaschinen, Auslaufmodelle Transportschäden u. Gebrauchtmaschinen. Holz-, Metall- und Blechbearbeitungsmaschinen sowie Werkstattzubehör.
HOLZMANN Maschinen
Sternwaldstraße 64
4170 Haslach, 07289-71562-0
www.holzmann-maschinen.at

Partner-/Freundschaft

Annamaria 63: attraktive, tüchtige, liebevolle Frohnatur möchte lange Herbstabende und die Adventzeit nicht mehr alleine verbringen!
www.seniorenglück.at
0650/2827035

Foto-Katalog mit echten Fotos partnersuchender Damen und Herren von 30-90 Jahren. Jetzt kostenlos anfordern! ☎ 0664 3246688
www.sunshine-partner.at

Petra 58 J., attraktive, herzliche Frau mit Lebensfreude. Wünscht sich einen humorvollen Mann für Ausflüge, zärtliche Momente und ein echtes Wir. ☎ 0664 1449350
www.liebevoll-vermittelt.at

Rund um Haus u. Garten

A1 Pflastermeister
Pflasterverlegung
Sanierungen
0660/7199632

Pflasterungen aller Art
0660-9501491

Rigipser, Maler, Bodenleger. MI Innenausbau GmbH ☎ 0676 5403065

Übersiedlung/Räumung

MÖBELENTSORGUNG
kostenlos, günstig.
0664-5161670

Verkauf



Bogensport: RH- und LH-Bögen, LB, RC, von 27 - 35 ibs, 60 - 68 und Zubehör. Preis auf Anfrage, alles gebraucht ☎ 0676-7424032

MOBILITÄT

Kauf

Ab heute!
Kaufe Autos für Export.
0699-81816863
Altauto, Zahle €100,-
☎ 0664-3357496

Diverses

EU-FÜHRERSCHEIN
0676-3530304



1+1 GRATIS

Jetzt profitieren:

Platz schaffen für die kalte Jahreszeit!

Keller räumen, Kästen entrümpeln und mit Tips verkaufen. Schalte eine Anzeige, die zweite gibt´s gratis dazu!

Also: durchsehen, aussortieren, inserieren!

Aktion gültig nur für private Kleinanzeigen bis 31. Dezember 2026.





marktplatz.tips.at Tips

Bestellmöglichkeiten für Tips-Wortanzeigen:

Online:	**tips.at/anzeigen**
E-Mail:	**tips-steyr@tips.at**
Per Post:	**Tips Zeitungs GmbH & Co KG Promenade 23, 4010 Linz**
Info-Telefon:	**+43 7252 71145** (keine telefonische Annahme!)
Annahmeschluss:	**Freitag, 8.30 Uhr**

Bestellung per Post und e-Mail:
Name, Anschrift, gewünschter Text (max. 20 Wörter), die Bezirksausgabe(n) und evtl. Besonderheiten (Fettdruck, Anzeige mit Foto, Chiffre-Anzeige, Fotoglückwunsch) anführen. Geldbetrag beilegen oder IBAN für Bankeinzug anführen.

Private Kleinanzeige:
einmalige Verkäufe (z.B. KFZ, Kinderartikel, Möbel), Preise verstehen sich pro Ausgabe und Woche
Normaldruck: € 7,-, Fettdruck € 14,-, Foto + Text € 21,-,
Chiffre-Gebühr: zusätzlich € 14,- (einmalig pro Auftrag)

Gewerbliche Kleinanzeige:
für Firmen und bei laufenden Einkünften, Rechnung wird zugeschickt pro Wort € 1,49, pro Wort im Fettdruck: € 2,98

Fotoglückwunsch:
im Format 64 x 40 mm pro Ausgabe € 29,-

Sudoku

Die Auflösung gibt es im hinteren Teil dieser Ausgabe.

Mehr Rätsel auf tips.at/spiele

8	6	7		1				4
			9	8				7
					7			6
		9					4	
6	3						5	8
	1					2		
4			5					
5				7	8			
1				4		9	6	5

© Philipp Hübner

IMPRESSUM

REDAKTION STEYR
Brucknerplatz 1
4400 Steyr
Tel.: +43 7252 71145
E-Mail: tips-steyr@tips.at
Geöffnet: tips.at/kontakt oder nach tel. Vereinbarung

Redaktion:
Robert Hofer
Angelika Hollnbuchner
Kundenberatung:
Josef Stollnberger
Verkaufs-Innendienst:
Kerstin Wildling

Auflage Steyr: 33.240

Medieninhaber:
Tips Zeitungs GmbH & Co KG,
Promenade 23, 4010 Linz,
+43 732 7895
Herausgeber:
Ing. Rudolf Andreas Cuturi, MAS, MIM
Stellvertretung Herausgeber:
Lorenz Cuturi, M.A. HSG

Erscheinungsweise:
wöchentlich, Postamt 4010 Linz
Geschäftsführer:
Moritz Walcherberger,
Lorenz Cuturi, M.A. HSG
Chefredakteurin:
Alexandra Mittermayr, MBA
Verkaufsleitung:
Raimund Scholz
Leitung Marketing:
Alexandra Holzinger
Leitung Key Account Management:
Moritz Walcherberger
Leitung Producing/Grafik:
Robert Ebersmüller
Leitung Sekretariate:
Edith Grafeneder
Druck:
OÖN Druckzentrum GmbH & Co KG

Eine Verwertung der urheberrechtlich geschützten Zeitung und aller in ihr enthaltenen Beiträge, Abbildungen und Einschaltungen, insbesondere durch Vervielfältigung oder Verbreitung, ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar, soweit sich aus dem Urheberrechtsgesetz nichts anderes ergibt. Insbesondere ist eine Einspeicherung oder Verarbeitung der auch in elektronischer Form vertriebenen Zeitung in Datenbanksystemen ohne Zustimmung des Verlages unzulässig.

Hinweis: Im Sinne einer verbesserten Lesbarkeit wird auf die geschlechterspezifische Formulierung verzichtet. Selbstverständlich sind Frauen und Männer gleichermaßen angesprochen.

Der Einsatz von Künstlicher Intelligenz (KI/AI) wird gemäß den Transparenzvorgaben des „EU Artificial Intelligence Act" gekennzeichnet.

Die Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz ist unter www.tips.at/seiten/4-impressum ständig abrufbar.

Gesamte Auflage der 15 Tips-Ausgaben: 497.378

PRINTED IN AUSTRIA

Mitglied im VRM, 7,5 Mio. ges. Auflage
VRM: VERBAND DER REGIONALMEDIEN ÖSTERREICHS

DEM EHRENKODEX DES ÖSTERREICHISCHEN PRESSERATES VERPFLICHTET

Das Hochzeitsmagazin ist da!



Ab jetzt
auf tips.at/hochzeit

Hier scannen
um zur Onlineversion des Magazins zu kommen.

OÖNachrichten Tips

Wir trauern um

Josef Werfer	88	4400 Steyr
Hedwig Damhofer	95	4460 Losenstein
Werner Gstöttner	74	4452 Ternberg
Adolf Reiter	87	4400 Steyr
Christina Wieser	83	4400 Steyr
Hemma Schneider	87	4407 Steyr-Gleink
Richard Kirchner	92	4400 Steyr
Friedrich Huber	93	4400 Steyr

Neu bei Tips?
Der perfekte Start für Ihre erste Werbung

Ihr Tips-Verkaufsberater informiert Sie gerne über die **Neukundenaktion**.

www.tips.at/kontakt

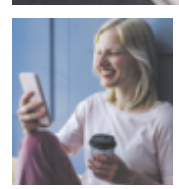
Erfolgreich werben in der Tips-Welt

Josef Stollnberger
Tel.: +43 664 8157760
j.stollnberger@tips.at

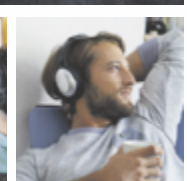
Ihr Berater für
- Inserate
- Beilagen und
- Onlinewerbung

Information hat heute viele Wege.
Qualitätsjournalismus auch – auf Papier, digital, zum Hören und Sehen. Mit dem Blick fürs Wesentliche – regional verwurzelt, kritisch gedacht und verständlich erzählt.









G'scheite Leser,
g'scheite Zeitung

nachrichten.at

OÖNachrichten

Anzeige LIGAPORTAL

LAUFEN

Startplätze sind heiß begehrt

Mit Tips dabei

STEYR. Der Steyrer Sparkasse Christkindllauf geht heuer in seine 20. Auflage. 350 von 500 Startplätzen für den Hauptlauf sind bereits vergeben.

von ROBERT HOFER

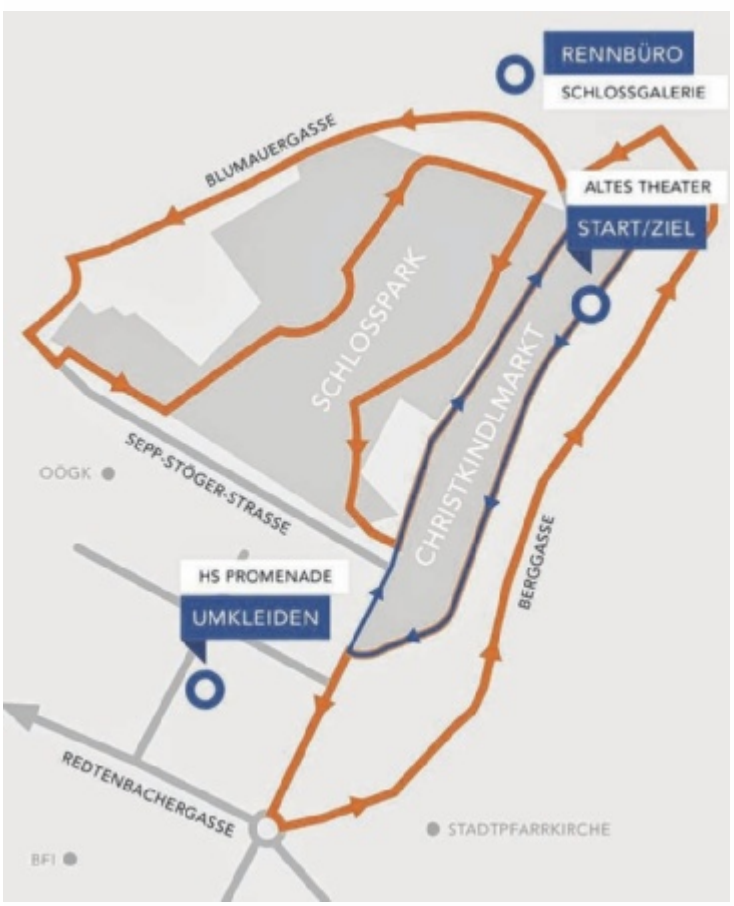
Das erste Adventwochenende am Christkindlmarkt auf der Promenade soll belebt werden: Mit diesem Wunsch trat der Tourismusverband einst an den LAC BMD Amateure Steyr heran. Die Idee von einem Christkindllauf wurde entwickelt. „Wir hatten bei der ersten Ausgabe rund 200 bis 300 Starter“, erinnert sich Organisator und Vereinsobmann Fritz Steinparz, der Jahr für Jahr Sportler aus ganz Österreich begrüßen konnte. In Spitzenzeiten drängten sich beim Hauptlauf 700 Athleten im engen Startbereich beim Alten Theater und gingen dann auf die teilweise verwinkelte Strecke. „Das war zu viel, wir konnten die von uns gewünschte Qualität nicht mehr liefern. Bei den Labestellen und im Zielbereich wurde es immer eng“, erzählt Steinparz. Deshalb wurde im Vorjahr ein Limit von 500 Plätzen beim Hauptlauf eingeführt. Das wird beibehalten. „350 Plätze sind jetzt schon weg. Die Sportler sollten also schnell sein“, so der Organisator.

Anmelden und spenden

Die Online-Anmeldung läuft noch bis Dienstag, 17. November. Zusätzlich zum Startgeld kann man einen frei wählbaren Betrag zugunsten des Ö3-Weihnachtswunders spenden. Bereits beim Schlosspark- und beim Stadtlauf hat der Leichtathletik-Verein Geld für den guten Zweck gesammelt. Der Scheck mit dem gesammelten Gesamtbetrag wird am Dienstag, 22. Dezember, auf der Ö3-Bühne am Steyrer Stadtplatz zugunsten der Soforthilfe von Licht ins Dunkel überreicht.



Das Steyrer Christkindl ist Stammgast bei der Siegerehrung. Weiters auf dem Bild, von links: Lisi Torotrolo, Flora Heiml und Viona Knoll Foto: LAC Amateure



Kinder und Schüler laufen rund um den Christkindlmarkt (blaue Strecke), der Hauptlauf (orange Strecke) führt über zwei große Runden.

Rattinger fix dabei

Das Ambiente rund um den beleuchteten Christkindlmarkt auf der Promenade wird von den Sportlern aus nah und fern geschätzt. „Auch das man bei uns in weihnachtlichen Verkleidungen laufen kann, kommt immer wieder gut an“, sagt Steinparz. Wie jedes Jahr werden auch einige österreichische Spitzenläufer dabei sein. Lokalmatador Tobias Rattinger, der im Vorjahr wegen der Crosslauf-Staatsmeisterschaft passen musste, hat seine Teilnahme bereits zugesagt. Im Vorjahr gewann der Weyrer Triathlet Sebastian Fuchs bei den Herren, bei den Damen führte Flora Heiml einen Vierfachsieg der Amateure-Damen an. Der Hauptlauf führt über 5,2 Kilometer und ist damit mit wenig Training zu schaffen. Für die Kinder- und Schüler-Läufe ist die Teilnehmerzahl übrigens nicht begrenzt, sie drehen wie in den letzten Jahren ihre Runden um den Christkindlmarkt.

Startplatz gewinnen

Die Siegerehrung findet wie jedes Jahr im stimmungsvollen Ambiente des Alten Theaters statt. Anwesend ist auch das Steyrer Christkindl. Medienpartner Tips verlost für den Hauptlauf 5x1 Startplatz. ■

Sparkasse Christkindllauf am Samstag, 21. November

16 Uhr: Kinderläufe in den Klassen U8/U10/U12; 700 Meter

16.30 Uhr: Schülerläufe in den Klassen U14/U16; 1.400 Meter

17.30 Uhr: Hauptlauf, 5.200 Meter

Startgebühr: 8 Euro Kinder- und Schülerlauf, 30 Euro Hauptlauf

Anmeldung bis 17. November: lac-amateure.at/christkindllauf

JETZT GEWINNEN!
Mitspielen bis 11.11.2026/08:00 Uhr
www.tips.at/g/26573
oder QR Code scannen

FUSSBALL

Letzte Runde vor der Winterpause

REGION STEYR. In der 2. Klasse Ost steht die 1b aus Garsten schon als Herbstmeister fest.


Foto: Sabrina Waldbauer

Vorwärts – links Amir Pasic, rechts Christoph Kolm – unterlag in St. Johann mit 0:2.

In der Bezirksliga Ost benötigt die Spielvereinigung Kematen-Piberbach/Rohr am Samstag in Mitterkirchen (15 Uhr) noch einen Punkt, um den Herbstmeistertitel zu fixieren. Bei einer Niederlage könnte man noch von Hofkirchen (am Samstag, 14 Uhr, zu Hause gegen Bad Hall) abgefangen werden. Ein Fernduell um Platz eins nach der Hinrunde gibt es auch in der 1. Klasse Ost. Momentan liegen die Vorwärts Juniors voran und können mit einem Heimsieg am Samstag gegegen Molln (14 Uhr) den Herbstmeistertitel fixieren. Verfolger Sierning, derzeit einen Punkt zurück, spielt zur selben Zeit zu Hause gegen Schlusslicht Wartberg.

Bereits in der Winterpause ist Regionalligist Dietach, zum Abschluss der Hinrunde feierte man einen überraschenden 4:1-Sieg in Kuchl. Damit rangiert man mit zwölf Punkten auf dem 14. und vorletzten Tabellenplatz. Weil nur ein Team absteigt und man in der Rückrunde alle Spiele am neuen Kunstrasen in der Dietach-Arena bestreitet, kann man zuversichtlich in die Rückrunde gehen. Lokalrivale BMD Vorwärts Steyr unterlag nach einer schwachen Leistung in St. Johann im Pongau mit 0:2, beendete die Rückrunde mit 18 Punkten auf Rang neun. In der vorgezogenen ersten Frühjahrsrunde gastiert das Team von Trainer Roko Mislov am Freitag in Seekirchen (19 Uhr), Dietach ist spielfrei.

Garsten im Tabellenkeller

Garsten, Aufsteiger in der LT1 OÖ-Liga, befand sich nach einem guten Saisonstart zuletzt in einer Formkrise. Aus den letzten sieben Spielen wurden nur zwei Punkte geholt (7:20 Tore), man rutschte unter 16 Teams auf Rang 13 zurück. Im letzten Spiel vor der Winterpause trifft man am Samstag auf den Tabellendritten aus Andorf (14.30 Uhr). Lokalrivale St. Ulrich ist in der Landesliga Ost bereits am Freitag in Enns im Einsatz (19 Uhr) . ■


Die Panthers Steyr sind in die 1. Landesliga aufgestiegen. Foto: privat

EISHOCKEY

Meister ist zu Gast

STEYR. Mit einem Heimspiel gegen den amtierenden Meister Grizzlies Linz starten die Steyr Panthers am Freitag, 13. November, um 19 Uhr in die 1. Landesliga. Der Aufsteiger aus Steyr hat sich unter anderem mit Niklas Mayrhauser, Denis Simurka und Moritz Bräutigam verstärkt. In der letzten Saison konnten beide Kampfmannschaften, sowohl in der 2. Landesliga als auch in der Amateurhockeyliga, einen Meistertitel nach Steyr holen. Im Nachwuchs stellen die Panthers heuer eine U11 und U15. Ein Schnuppertraining für interessierte Kinder ab 6 Jahren findet am Sonntag, 15. November, um 12 Uhr statt. Weitere Infos unter Tel. 0664 4952466 (Michael Rolo). ■





Judo Zum Abschluss der Landesliga A siegten die Herren der Askö Reichraming auswärts gegen Rapso Linz mit 16:6. Die Saisonbilanz der Ennstaler fällt mit sechs Siegen und zwei Niederlagen sehr positiv aus. Foto: privat



Kampfkunst Zehn Trainierende stellten sich in Sierning einer knapp dreistündigen Gürtelprüfung und meisterten diese jeweils erfolgreich. Als Prüfer reisten Ralph Sittig und Serge Salem aus dem deutschen Augsburg an. Foto: privat

JUDO

Top in Österreich

REICHRAMING. Drei Medaillen gab es für die Askö Reichraming bei der Österreichischen Meisterschaft der U16-Klasse in Feldkirch.

Unter 54 Vereinen belegten die Ennstaler in der Teamwertung den starken vierten Platz. In der Klasse bis 38 Kilo setzte sich Thomas Stadler gegen die Konkurrenz durch, sein Zwillingsbruder Stefan wurde Dritter. Christoph Grimm war erstmals bei nationalen Titelkämpfen dabei und eroberte bei seiner Premiere Gold in der Klasse bis 42 Kilo. Weiters in Vorarlberg auf der Matte waren Simon Gierer, Maximilan Hron, Niklas Kepplinger, Lena Stadler und Lisa Krempl. ■



Thomas Stadler



Christoph Grimm Fotos: Oliver Sellner



JETZT **GLASFASER-INFRASTRUKTUR** BESTELLEN UND TOLLE **PREISE GEWINNEN**!

So einfach geht's:

1. **Verfügbarkeit** der Glasfaser-Infrastruktur an Ihrer Adresse **unter bbooe.at prüfen**,
2. **direkt bestellen** und den **Vertriebscode „TIPS"** angeben.
3. Schon nehmen Sie von August bis Ende Dezember 2026 am **Gewinnspiel** teil!

Weitere Infos unter www.tips.at/breitband1

www.bbooe.at

Bezahlte Anzeige

Teile der Netze werden errichtet mit der Unterstützung von:

Finanziert von der Europäischen Union NextGenerationEU

breitbandbuero.gv.at

LAND OBERÖSTERREICH



Jetzt abstimmen!

Jetzt mitmachen & gewinnen! Stimmen Sie direkt online auf **nachrichten.at/sportlerwahl** ab und gewinnen Sie 2 × 2 Nächte im **4 * superior Hotel Villa Seilern** in Bad Ischl.

Die Abstimmung endet am 31.10.2026.

Sportlerinnen

1 Anika Deubler (Klettern)
2 Luise Elmer (Fechten)
3 Emma Felbermayr (Motorsport)
4 Mariella Flemme (Wakeboard)
5 Susanne Gogl-Walli (Leichtathletik)
6 Katharina Gruber (Nordische Kombination)
7 Pia Hauzenberger (Ski Alpin)
8 Veronika Honcharova (Gewichtheben)
9 Verena Mayr (Leichtathletik)
10 Charlize Mörz (Kunstturnen)
11 Julia Mühlbacher (Skispringen)
12 Katharina Mühlbauer (Golf)
13 Anna Pabinger (Triathlon)
14 Sofia Polcanova (Tischtennis)
15 Bleona Rama (Judo)
16 Marie Sageder (Schwimmen)
17 Annabel Schasching (Fußball)
18 Lea Siegl (Reiten)
19 Laura Swoboda (Rudern)
20 Amelie Wansch (Trampolinspringen)

Sportler

21 Florian Brungraber (Triathlon)
22 Paul Buchegger (Volleyball)
23 Martin Espernberger (Schwimmen)
24 Michael Gogl (Rad)
25 Alexander Gschiel (Wasserski)
26 Daniel Hemetsberger (Ski Alpin)
27 Lukas Kaufmann (Ultrasport)
28 Felix Kiemeswenger (Stocksport)
29 Endiorass Kingley (Leichtathletik)
30 Maciej Kolodziejczyk (Tischtennis)
31 Vincent Kriechmayr (Ski Alpin)
32 Vincent Lindpointner (Kunstturnen)
33 Josef Mahringer (Fechten)
34 Karl Müllehner (Faustball)
35 Issa Naschcho (Judo)
36 Kai Niederhuber (Badminton)
37 Thomas Preining (Motorsport)
38 Julian Schöberl (Rudern)
39 Markus Mendy Swoboda (Kanu)
40 Lukas Weißhaidinger (Leichtathletik)

Teams

41 Askö MSC Linz-Lissfeld (Bahnengolf)
42 Askö Traun (Badminton)
43 DHC Ice Cats Linz AG (Eishockey)
44 HC Linz AG (Handball)
45 LASK (Fußball)
46 Linz AG Froschberg (Tischtennis)
47 Raiffeisen Flyers Wels (Basketball)
48 Wiking Linz Damen-Vierer (Rudern)
49 SK Vöest Linz (Gewichtheben)
50 SPG Felbermayr Wels (Tischtennis)
51 Union Tigers Vöcklabruck (Faustball)
52 Linz AG Steelvolleys (Volleyball)
53 Steinbach Black Wings Linz (Eishockey)
54 SV Oberbank Ried (Fußball)
55 Hrinkow Advarics Steyr (Rad)
56 Schwingshandl Intralogistics (Rad)
57 TGW Zehnkampf Union (Leichtathletik)
58 UJZ Mühlviertel Mixedteam (Judo)
59 Union SKE Mauthausen (Tennis)
60 UVC McDonald's Ried (Volleyball)

nachrichten.at/sportlerwahl

OÖNachrichten

Sport ober österreich HYPO OOE energieAG Oberösterreich in Kooperation mit LSO ORF OÖ Weil wir OÖ lieben DESIGN CENTER LINZ

WILDWECHSEL

Erhöhte Gefahr auf den Straßen

Viele Wildtiere sind vor allem in der Dämmerung unterwegs, damit steigt vor allem im Herbst das Risiko für Zusammenstöße. Der Arbö gibt Tipps für das richtige Verhalten.



Im Herbst ist auf Straßen durch Wälder und entlang von Feldern besondere Vorsicht wegen Wildwechsels geboten. Foto: Weihbold

Die Ernte auf den Feldern verändert das Nahrungsangebot für Wildtiere. Rehe, Hasen und Wildschweine begeben sich auf die Suche nach Futter und überqueren dabei auch Straßen. Rot- und Damwild sind im Herbst zudem zur Paarungszeit unterwegs. Hinzu kommt, dass die Tage kürzer werden und sich der Berufsverkehr nach der Zeitumstellung vermehrt in die Dämmerungsstunden verlagert. Gerade dann sind viele Wildtiere aktiv. Laut Kuratorium für Verkehrssicherheit ereignen sich auf Österreichs Straßen jährlich rund 70.000 Wildunfälle, knapp 14.000 davon in Oberösterreich. Thomas Harruk, Landesgeschäftsführer des Arbö Oberösterreich, rät insbesondere in den Morgen- und Abendstunden sowie in der Nacht zu erhöhter Aufmerksamkeit. Auf Straßen durch Wälder und zwischen Feldern sowie in Bereichen mit dem Gefahrenzeichen „Achtung Wildwechsel“ sollten Lenker das Tempo reduzieren. Taucht ein Wildtier am Straßenrand auf, empfiehlt der Arbö, das Fernlicht auszuschalten. Die Tiere könnten ansonsten im Licht verharren. Hupen kann helfen, sie zu verscheuchen. Autofahrer sollten außerdem damit rechnen, dass weitere Tiere folgen. Ist ein Zusammenstoß nicht mehr zu vermeiden, sollte kontrolliert gebremst werden.

Polizei verständigen

Kommt es dennoch zu einer Kollision, muss zunächst die Unfallstelle abgesichert werden. Dazu gehören das Einschalten des Warnblinkers, das Anlegen der Warnweste vor dem Aussteigen und das Aufstellen des Warndreiecks. Sind Menschen verletzt, ist Erste Hilfe zu leisten. Auch ein Unfall mit Wildschaden muss ohne unnötigen Aufschub bei der nächsten Polizeidienststelle gemeldet werden. ■

TESTFAHRT

Subaru Uncharted 4WD: Kopfkino

Sowohl auf der Playstation als auch im Film drehte sich bei „Uncharted“ alles um wilde Abenteuer. Wie passt da der neue Subaru Uncharted dazu?



Der Subaru Uncharted Nozomi 4WD ist ab 38.400 Euro zu haben. Foto: www.fahrfreude.cc

Die Suche nach Parallelen fällt nicht leicht. Nathan Drake war quasi der Indiana Jones der jüngeren Generation. Stets auf der Jagd nach Schätzen, war ihm kein Abenteuer zu gefährlich. Ein Subaru kam dabei nicht vor. „Uncharted“ bedeutet unter anderem „unerforscht“, womit der Bezug zur Allrad- und Geländekompetenz Subarus durchaus nachvollziehbar ist.
Ein Spezialgebiet, welches im Zeitalter der E-Mobilität so speziell nicht mehr ist. Viele Top-Modelle sichern sich relativ unkompliziert via zweitem Elektromotor Allradantrieb. Da gilt es für Spezialisten wie Subaru, auf die feinen Unterschiede hinzuweisen. X-Mode, Grip Control und eine elektronische Bergan- und Bergabfahrhilfe lassen den Uncharted aus der Riege der Allrad-SUV herausragen. Dazu kommen 21 Zentimeter Bodenfreiheit und ein spezieller Sicherheitskäfig zum Schutz des Akkus.

Fahrspaß im Alltag

Im Alltag haben die Testfahrer von Fahrfreude den Uncharted als smoothes, in sich ruhendes und gerne auch etwas sportlicheres SUV schätzen gelernt. 343 PS und 437 Newtonmeter wollen genutzt, der Sprint von null auf 100 Kilometer pro Stunde in fünf Sekunden erlebt werden. Gut dosiert lässt der Uncharted seine Muskeln spielen, im Sport-Modus auch richtig bissig. Der 72-Kilowattstunden-Akku lässt Reichweiten um 400 Kilometer zu, mit 150 Kilowatt liegt die maximale Ladeleistung gut im Schnitt. Preislich landet das Top-Modell Nozomi bei 49.400 Euro. Mehr dazu auf www.tips.at und www.fahrfreude.cc. ■

Subaru Uncharted Nozomi 4WD
Motor: 72,0 kWh Akku (Netto)
Spitzenleistung: 343 PS
Dauerleistung: 185 PS
Max. Drehmoment: 437 Nm
Reichweite: ca. 400 km
Vmax: 160 km/h
0 auf 100 km/h: 5,0 Sek
Preis Basismodell: ab 38.400 Euro
Preis Testmodell: ab 49.400 Euro





VP Wolfern lädt ein Foto: privat

MARTINILOBEN

Weinroas in Wolfern

WOLFERN. Das Kulturhaus wird am Samstag, 7. November, ab 18 Uhr wieder zur Genussmeile für Weinfreunde. Beim Martiniloben präsentieren diverse Winzer ihre edlen Tropfen. Die Weinroas führt vom Eiskeller bis zum obersten Stock. Auch der Wolferner Wein der Familie Gerstmayr ist wieder dabei. Für den Hunger gibt es Gansl-Einmachsuppe mit Bröselknödeln und pikante Brote. ■



Herbstkonzert Der Erste Steyrer Zitherverein ist am Sonntag, 8. November, um 17 Uhr im Gasthaus Zöchling in Steyr zu erleben. Das Programm reicht von traditioneller Zithermusik bis zu modernen und bekannten Melodien. Als Gäste singen die Frauen des Bäuerinnenchors von Waidhofen/Ybbs. Vorverkauf: 15 Euro, Abendkasse: 17 Euro, Karten: Tel. 0676 83130726 Foto: Karl Baumgartner



Röda Die Steyrer Band „Torschusspanik" und die Glue Crew aus Salzburg präsentieren am Freitag, 6. November, ihre neuen Alben im Röda in Steyr. Tags darauf folgt ein Abend mit Funk Elevator (Bild) und ausgewählten Soul- und Funk-Songs. Los geht es jeweils um 20 Uhr. Mehr auf www.roeda.at Foto: M. Mistelbacher

KONZERT

Akkordeons begrüßen den Herbst

STEYR. Das Akkordeon-Orchester „I Fisakkordeonisti" gibt sein drittes Herbstkonzert. Es findet am Freitag, 6. November, um 19 Uhr im Reithoffer-Saal der Landesmusikschule Steyr statt. 14 Akkordeon-Spieler und ein Schlagzeuger geben von Tango über Musical bis zu Bigband-Stücken von Joe Zawinul und Bert Kaempfert zum Besten. Bei einigen Stücken ist Sängerin Birgit Buchegger mit von der Partie. Auch das Quintett „Akkorden x5", das Trio „Fingerschätze", ein Akkordeon-Duo und Solistin Joana Frischer wirken mit. Weiters treten sechs junge Talente aus den Landesmusikschulen Bad Hall, Garsten und Sierning als „Garstner Tastenwirbel" auf. Roman Prüller leitet den Abend. ■

ERZÄHLCAFÉ

Leben in Münichholz

STEYR. Das Erzählcafé im Steyrer Stadtmuseum (Grünmarkt) widmet sich am Mittwoch, 11. November, dem Zusammenleben im Münichholz. Ab 10.30 Uhr stehen Geschichten aus Kindheit und Alltag im Steyrer Stadtteil im Mittelpunkt: von der Nachbarschaft über Gasthäuser bis hin zu Sportheim, Kino und Schule. Die Besucher können zwanglos erzählen, zuhören und gerne auch alte Fotos oder kleine Andenken mitbringen. Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung ist nicht nötig. ■



Der Stadtteil Münichholz entstand als Mustersiedlung in der NS-Zeit. Foto: Stadtarchiv



Smart Import sind zurück Nach 28 Jahren erobert die Band Smart Import wieder in Originalbesetzung die Bühnen, auch in Steyr: Das Linzer Quartett bringt am Freitag, 6. November, um 20 Uhr melodische Rock- und Popsongs sowie neue Stücke ins Kulturzentrum Akku. Karten: Tel. 0664 73115620 Foto: Marc Vojka

ZUKUNFTSGARTEN

Grün statt Dürre

PFARRKIRCHEN BEI BAD HALL. Wie bleiben Gärten und Felder trotz Trockenheit grün? Dem widmen sich zwei Vorträge am Donnerstag, 5. November, um 19 Uhr im Pfarrsaal. Eintritt frei



Naturnah denken Foto: Grüne Steyr-Land

Unter dem Titel „Grün trotz Dürre – Dein Zukunftsgarten: Let it blüh!“ berichtet Biolandwirt Johann Schauer, welche Rolle Pflanzen bei der Wasserspeicherung spielen. Gärtner und Naturgartenplaner Andreas Kerbler erläutert Wege zu einem zukunftsfitten Garten. Dabei geht es ebenfalls um Wasser im Boden und den bewussten Umgang mit Pflanzen. Veranstalter: Grüne Steyr-Land ■



MUSEUM ARBEITSWELT

Jüdischer Humor mit Musik in Steyr

STEYR. Roman Grinberg bringt am Montag, 9. November, mit „Oj, hab ich gelacht!“ jüdischen Humor in Wort und Klang auf die Museumsbühne.



Roman Grinberg Foto: Ouriel Morgensztern

Der Komponist, Pianist, Sänger und Entertainer ist als Kenner und leidenschaftlicher Sammler jüdischer Witze weit über die Landesgrenzen bekannt und kann auf Gastspiele in 48 Ländern verweisen. Sein Programm spannt einen Bogen über 100 Jahre jüdische Tradition. Das Konzert findet um 19 Uhr im Museum Arbeitswelt statt. Veranstalter sind das Mauthausen Komitee Steyr und das Museum gemeinsam mit den Omas gegen Rechts. Vorverkauf: 20 Euro, Abendkasse: 25 Euro, Karten: Museum Arbeitswelt (Tageskasse, museumarbeitswelt.at/shop), Buchhandlung Ennsthaler ■

KONZERT

„Eroica“ in der Marienkirche

STEYR. Das SinfonieOrchester Steyr konzertiert am Samstag, 14. November, um 19.30 Uhr in der Marienkirche. Unter Dirigent Wolfgang Nusko erklingt beim Herbstkonzert Beethovens 3. Sinfonie, die „Eroica“. Den Abend eröffnet das „Adagio“ von Samuel Barber. Karten ab 25 Euro, Schüler/Studierende: 10 Euro; vergünstigter Vorverkauf bei der VKB im Bummerlhaus ■



Das SinfonieOrchester Steyr spielt Beethoven in der Marienkirche. Foto: Rußkäfer

THEATER

Dietacher Ensemble lässt einen Mann verrücktspielen

DIETACH. Das örtliche Laientheater startet mit neuem Namen und einem turbulenten Stück von Winnie Abel in die Spielsaison.



Die Schauspieler der Theaterbühne Dietach fiebern der Premiere von „Ein Mann spielt verrückt!" am 7. November entgegen. Foto: Theaterbühne Dietach

Im November zeigt die vormals als Egonisten-Bühne geführte Theaterbühne Dietach fünfmal die Komödie „Ein Mann spielt verrückt!": Bauamtsleiter Karl-Heinz von Meseberg will sich aus einer heiklen Lage retten – er spielt kurzerhand den Verrückten. Doch damit beginnt das Chaos erst. Schräge Charaktere und jede Menge Missverständnisse verheißen einen unterhaltsamen Theaterabend. Stephan Preiss übernimmt die Rolle des Bauamtsleiters.

Die Premiere findet am Samstag, 7. November, statt. Weitere Vorstellungen folgen am 8., 13., 14. und 15. November. Freitag und samstags beginnt das Stück um 19.30 Uhr, an den beiden Sonntagen um 15 Uhr. Gespielt wird beim Wirt im Feld, Ennser Straße 99. Vorverkauf: 13 Euro (Trafik, www.theaterbühne-dietach.at, Tel. 0681 20807755), Abendkasse: 15 Euro ■



Besucher stöbern im Angebot. Foto: privat

PFARRZENTRUM

Bücher und Spiele

LOSENSTEIN. Die örtlichen Bibliothekarinnen laden wieder zur Buch- und Spieleausstellung ins Pfarrzentrum ein. Besucher können am Samstag, 14. November, von 15 bis 18.30 Uhr und Sonntag, 15. November, von 9 bis 12 Uhr stöbern. Es warten ein Bestseller-Tisch und viele Ideen für Weihnachten. Die Schau findet in Zusammenarbeit mit der Buchhandlung Ennsthaler aus Steyr und der Spielhandlung Ebner aus Bad Hall statt. Ein Einkauf unterstützt die Bibliothek und den lokalen Fachhandel. ■





MUSEUM ARBEITSWELT

Klangkombinat Kalksburg und True-Crime-Abend

STEYR. Der AK-Kulturmonat bringt Musik und Geschichten aus der Gerichtsmedizin in den Wehrgraben.

Am Freitag, 6. November, spielt das experimentierfreudige Klangkombinat Kalksburg im Museum Arbeitswelt (MAW) auf. Am Samstag, 7. November, sprechen dann Journalist Florian Klenk und Gerichtsmediziner Christian Reiter unter dem Titel „Es wird a Leich' sein" über neue Fälle. Beide Abende beginnen um 19.30 Uhr. AK-Mitglieder erhalten für beide Termine 50 Prozent Rabatt. Mitglieder der AK-Oberösterreich besuchen zudem die Ausstellungen des MAW im November um einen Euro. Infos, Tickets: museumarbeitswelt.at ■



Das Wienerlied-Trio Kollegium Kalksburg kommt zum Kollektiv Klangkombinat Kalksburg erweitert nach Steyr. Foto: Wolfgang Lienbacher



Foto: C. Mavric

Christian Reiter (li.), Florian Klenk

Meditationskurs

STEYR. Ein vierteiliger und kostenloser Meditationskurs startet am 9. November im Meditationszentrum (Stadtplatz 1). Die Termine finden jeweils montags von 18 bis 19 Uhr statt. Anmeldung: steyr@sos.org oder Tel. 0664 1307058

Mieze Medusa zu Gast

WEYER. Die bekannte Rapperin und Poetry-Slamerin Mieze Medusa liest am Dienstag, 10. November, um 19 Uhr in der Bücherei aus ihrem neuen Buch „Hätte ich es vorher gewusst, hätte ich es genauso gemacht". Eintritt: freiwillige Spenden

Misik im Museum

STEYR. Robert Misik spricht am Mittwoch, 11. November, um 19.30 Uhr im Museum Arbeitswelt über sein Werk „Erziehung zur Grausamkeit". Susanne Pollinger führt das Buchgespräch über Ausgrenzung, soziale Kälte und Demokratie. VVK: 12 Euro (shop.museumarbeitswelt.at)



Jennerwein untersucht den Tod eines Skispringers. Foto: W&B Television

HOCHSAISON

Kinotipp: Kommissar Jennerwein

Kaum hat Kommissar Hubertus Jennerwein (Florian Brückner) seinen Dienst im winterlichen Garmisch-Partenkirchen angetreten, wird die Alpenidylle zum Tatort: Ein dänischer Skispringer stürzt in den Tod, der Präsident des Winterspiele-Komitees entgeht nur knapp einem Anschlag und anonyme Schreiben kündigen weitere Verbrechen an. Zwischen misstrauischen Dorfbewohnern und eitler Lokalpolitik muss Jennerwein einen Täter entlarven, der Aufmerksamkeit sucht und ein tödlich ernstes Spiel spielt. ■ Anzeige

„Kommissar Jennerwein – Hochsaison"
Ab 5. November bei Star Movie
Kinotickets: www.starmovie.at

KONZERT

Kammermusik im Reithoffer-Saal

STEYR. Das Enisa Quartett spielt ein Werk der deutschen Komponistin Emilie Mayer sowie Stücke von Mozart und Robert Schumann.

Das Konzert findet am Samstag, 7. November, um 19 Uhr im Amtsgebäude Reithoffer statt. Das Ensemble spielt Mayers Streichquartett in g-Moll und Mozarts Streichquartett Nr. 8. Mit Pianistin Kanade Joho führt das Quartett zudem Robert Schumanns Klavierquintett Opus 44 auf. Der Komponist widmete das Werk seiner Frau, der berühmten Pianistin Clara Schumann. Vorverkauf: 24 Euro, Abendkasse: 28 Euro; unter 26 Jahren: 12 / 14 Euro, <18 frei. Karten: www.kammermusik-steyr.at/reithoffer ■



Das Enisa Quartett konzertiert mit Pianistin Kanade Joho. Foto: M. Azesberger



Anneliese Scheutz weiß, wie Singen Körper und Seele guttut. Foto: Christa Gruber

TREFFPUNKT

Singen für Leib und Seele

STEYR. Der Treffpunkt Mensch & Arbeit Steyr lädt seit 26 Jahren jeden ersten Dienstag im Monat zum gemeinsamen Singen ein. Die nächste Singwerkstatt findet am Dienstag, 10. November, statt und steht unter der Leitung von Anneliese Scheutz. Sie vermittelt Interessierten wie Singen Körper und Seele guttun kann. Am Dienstag, 8. Dezember, gestaltet dann Otto Singhuber einen Adventabend mit Instrumentalmusik, Texten und gemeinsamem Gesang. Beide Termine dauern von 19 bis 21 Uhr. ■

MUSIKVEREIN

Herbstkonzert

BEHAMBERG. Der Musikverein Wachtberg lädt am Samstag, 7. November, um 19.30 Uhr zum Herbstkonzert in die Mehrzweckhalle ein. Kapellmeister Florian Bürstmayr leitet das Konzert. Auf dem Programm stehen Stücke wie „Voice Of The Vikings", „Hallo kleine Maus" und „Aladdin". Als Solist tritt Jakob Fellner auf, Musiker und Obmann Dominik Kogler führen durch den Abend. Der Eintritt ist frei, freiwillige Spenden sind willkommen. ■

TIPPS DER WOCHE

Terminkalender

DONNERSTAG, 05.11.

STEYR: Kulturverein Röda, 20:30 Uhr, Jazz Jam: Bodo and the empty Bottles, Infos: www.roeda.at

WEYER: Berthold-Saal, 16:00 Uhr, Winterbasar der Naturfreunde Weyer, 5. bis 7. November, Do u. Fr 16-20:00, Sa 8-10:00

FREITAG, 06.11.

GROSSRAMING: Pfarrsaal, 19:30 Uhr, Musiktheater „Einen Tag (er)Leben, Karten: shop.eventjet.at/etl26

STEYR: Reithoffersaal der Landesmusikschule, 19:00 Uhr, Herbstkonzert des Akkordeonorchesters „I Fisakkordeonisti"

STEYR: Altes Theater, 20:00 Uhr, Kabarett Dirk Stermann „20 Spritzer bis Amstetten"

STEYR: Kulturzentrum AKKU, 20:00 Uhr, Konzert Smart Import „Das Comeback der smarten 4", Karten: 0664 73115620

STEYR: Kulturverein Röda, 20:00 Uhr, TorschussPanik Album Release Show, Doppel-Release-Show, Infos: www.roeda.at

SAMSTAG, 07.11.

DIETACH: Wirt im Feld, Ennserstraße 99, 19:30 Uhr, „Ein Mann spielt verrückt!" - Premiere, Eine schräge Komödie mit jeder Menge Lachern!

SIERNING: Lagerhausstr. 10, 8 - 12:00 Uhr, Flohmarkt der Hilfsgemeinschaft SSTA

STEYR: Im7Stern, Stadtplatz 30, 09:00 Uhr, Flohmarkt

STEYR: Festsaal des Reithoffer-Amtsgebäudes, 19:00 Uhr, Kammermusikkonzert Enisa Quartett und Kanade Joho, Karten: www.kammermusik-steyr.at/reithoffer

WALDNEUKIRCHEN: Mehrzweckhalle, 20:30 Uhr, „Herbstzauber" Herbstball der Bauernschaft Waldneukirchen

SONNTAG, 08.11.

BAD HALL: Gästezentrum, 15:30 Uhr, Sonntagskonzert - Metamorphose

STEYR: Kulturzentrum AKKU, 15:00 Uhr, Kindertheater Tanja Ghetta „Der Mäusekaktus", Infos: www.akku-steyr.com

STEYR: Mehrzweckhalle Gasthaus Zöchling, 17:00 Uhr, Herbstkonzert des Ersten Steyrer Zithervereins, Karten zu € 15,-/ € 17,- erhältlich unter 0676 83130716

MONTAG, 09.11.

ST. ULRICH BEI STEYR: Gemeindeamt, 20:00 Uhr, Krimivember - Rotraut Schöberl „Frau Cernys Instinkt für Verbrechen", Infos: www.akku-steyr.com

DIENSTAG, 10.11.

STEYR: Treffpunkt mensch & arbeit, Michaelerplatz 4a, 19:00 Uhr, Singwerkstatt mit Anneliese Scheutz (Singleiterin für heilsames und gesundheitsförderndes Singen), Singen für Leib und Seele

WEYER: Bücherei Weyer, 19:00 Uhr, Lesung mit Mieze Medusa, Mieze Medusa liest aus ihrem neuen Roman

DONNERSTAG, 12.11.

LAUSSA: Gasthaus zum Geiger, 19:00 Uhr, Vortrag „Aufbruch in eine neue Medizin / Entmedikalisierung - der Weg zur biopsychosozialen Gesundheit", Reservierung erbeten

STEYR: Kulturraum 27, 18:30 Uhr, Ausstellungseröffnung Janke & Janke „Querschnitte", Ausstellungsdauer: 12. - 28. November

FREITAG, 13.11.

BAD HALL: Stadttheater, 19:30 Uhr, Kabarett Viktor Gernot, Karten: www.stadttheater-badhall.com

STEYR: Kulturzentrum AKKU, 20:00 Uhr, Kabarett Tricky Niki „Special Edition", Infos: www.akku-steyr.com

Auflösung Sudoku

8	6	7	2	1	5	3	9	4
3	4	1	9	8	6	5	2	7
9	5	2	4	3	7	1	8	6
2	8	9	7	5	3	6	4	1
6	3	4	1	2	9	7	5	8
7	1	5	8	6	4	2	3	9
4	2	6	5	9	1	8	7	3
5	9	3	6	7	8	4	1	2
1	7	8	3	4	2	9	6	5

Mehr Rätsel auf tips.at/spiele

NEU: Veranstaltungen online eintragen!

Unser Veranstaltungskalender ist jetzt digital, moderner und übersichtlicher.

Tragen Sie Ihre Veranstaltung ganz einfach selbst und kostenlos über

www.tips.at/termine

ein.



TOP-Termine



Foto: Jürgen Hasenkopf

ALPENLÄNDISCHE WEIHNACHT

LINZ. Die Regensburger Domspatzen, das Blechbläserquartett Ensemble Classique, Barbara Gasteiger an der Tiroler Harfe und Schauspieler und Erzähler Christian Wolff laden am Freitag, 11. Dezember, 19.30 Uhr, zur „Alpenländischen Weihnacht" in den Mariendom Linz. Karten: ticketwall.at, Ö-Ticket



Foto: soulspacestudio.at

NOCKIS-BÜHNENJUBILÄUM

STEYR. Seit 40 Jahren begeistern die Nockis mit Musik und Emotionen. Am Freitag, 3. September 2027, sind sie um 19.30 Uhr im Stadttheater Steyr live zu erleben. Vorverkaufskarten sind auf www.postl-shows.at oder www.oeticket.com und in allen oeticket-Shops erhältlich. Ticketservice: Tel. 01 96096.



Foto: Sandra Ludewig/Nona Studios

DIE GROSSE SCHLAGER SHOW 2027

STEYR. Die Stadthalle verwandelt sich am Freitag, 9. April 2027, um 20 Uhr in eine Schlager-Hochburg mit Kerstin Ott, Vanessa Mai, Marina Marx und weiteren Schlager-Stars. Vorverkaufskarten sind auf www.postl-shows.at oder www.oeticket.com und in allen oeticket-Shops erhältlich. Ticketservice: Tel. 01 96096.



Anzeige

Schlierbach: Schlafberatungstage
ausreichend Zeit zum Probeliegen in entspannter, angenehmer Atmosphäre. Testen Sie das geniale VIDairFLEX Luftbett-Schlafsystem.

Fr, 06.11.26 von 9–17.00 Uhr und
Sa, 07.11.26 von 9–15.00 Uhr

Pürstingerweg 1, 4553 Schlierbach
Tel. 0699-19524140
www.wohnstudio-spitzbart.at

Tips-Leser-Reisen. Endlich Urlaub.

tips.at/leserreise

Beratung & Buchung: ReiseCenter Mader-Kuoni
Marchtrenk 07243-50230 | Steyr 07252-50505 | Linz/Leonding 0732-656511 | St. Valentin 07435-54333 | Linz 0732-781877 | Kuoni Reisen Wels 07242/66841





ab **1.990,-**

Tips Special: Bus ab/bis Linz

GTA TOURISTIK

RUNDREISE „MAGISCHES FINNLAND & DAS NORDKAP“

Vom Land der tausend Seen bis zum Ende Europas

23.06.-29.06.2027 / 18.08.-24.08.2027

REISEINFONACHMITTAG

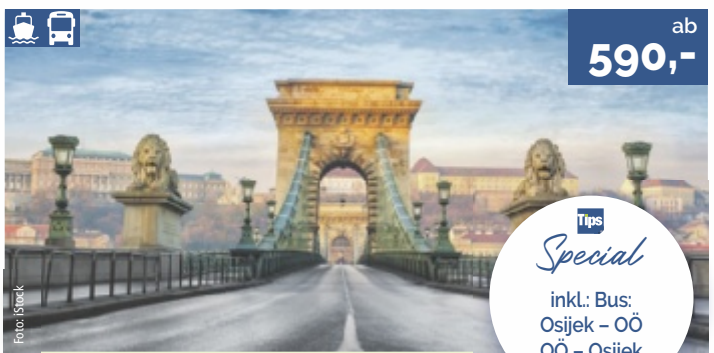
9. November - ab 14.30 Uhr

OÖN Forum Promenaden Galerien Linz

Entdecken Sie das westliche Mittelmeer! Bei unserer Tips-Leser-Reise vom 23. bis 31. Oktober 2027 erleben Sie an Bord der Costa Fascinosa italienische Küstenperlen und die Côte d'Azur. Erfahren Sie beim Infonachmittag mehr über die Route, Ausflugsmöglichkeiten und das Leben an Bord. Anschließend bleibt Zeit für Ihre persönlichen Fragen.

Eintritt frei, Begrüßungsgetränk inklusive

Anmeldung erforderlich: tips.at/leserreise



ab **590,-**

Tips Special: inkl.: Bus: Osijek – OÖ OÖ – Osijek

STRÖMUNGSWECHSEL

Auf den Spuren der k.u.k. Monarchie von Wien bis Osijek

Donau-Flusskreuzfahrt Österreich – Ungarn – Kroatien
Reiseverlauf: Wien – Visegrád – Budapest – Baja – Mohács/Pécs – Osijek

20.-23. März 2027 / 23.-27. März 2027 (Karwoche)



ab **1.099,-** inkl. Bus

Tips Special: Kinder bis 17,99 nur 199,- (in der Kabine mit 2 Erwachsenen)

COSTA FASCINOSA KREUZFAHRT WESTLICHES MITTELMEER ITALIEN, FRANKREICH

23.-31.10.2027



ab **549,-**

ADVENTSPEKTAKEL IN PRAG

Den Advent in der „Goldenen Stadt“ erleben!

27.-29.11.2026



ab **890,-**

MALAGA IN DEN SEMESTERFERIEN

Sonne, Strand und südländisches Flair

16.-20.02.2027



ab **895,-**

COSTA FAVOLOSA

KREUZFAHRT WESTLICHES MITTELMEER

20./21.-27.03.2027

Tips Special: inklusive Bus ab Linz



ab **590,-**

PRAG - DIE STADT DER TAUSEND TÜRME

Zu Pfingsten die „Goldene Stadt“ erleben!

14.-17.05.2027

tips.at/leserreise **Beratung & Buchung:** ReiseCenter Mader-Kuoni
Marchtrenk 07243-50230 | Steyr 07252-50505 | Linz/Leonding 0732-656511 | St. Valentin 07435-54333 | Linz 0732-781877 | Kuoni Reisen Wels 07242/66841

MADER KUONI

Lust auf mehr?

Fernweh garantiert – Jetzt Videos auf TV1 & tips.at/leserreise ansehen!

Tips Reiseträume TV